

**Zeitschrift:** Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen  
Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la  
Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino  
della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti

**Herausgeber:** Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband

**Band:** 21 (1985)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Verbandsmitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Mitteilungen / Informations

Verband / Fédération / Federazione

Die nächste ordentliche Delegiertenversammlung findet am 4. Mai 1985, um voraussichtlich 10.00 Uhr, im grossen Saal des Konferenzentrums Egghölzli, Weltpoststr. 20, in Bern statt.

La prochaine Assemblée ordinaire des délégués aura lieu le 4 mai 1985 probablement à 10.00 heures dans le grand salon du Centre des congrès Egghölzli, Weltpoststr. 20 à Berne.

### Fonds für Physiotherapie-Forschung

#### Bestell-Talon

Ich bestelle  
1 Abonnement der Informationschrift

Ich möchte gerne Gönner der FF werden. Bitte senden Sie mir nähere Informationen.

Ausschneiden und an nebenstehende Adresse senden.

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Bitte in Blockschrift!

### Informations-Bulletin

Zur Verbreitung von Artikel- und Buchreferenzen, Daten von Veranstaltungen und besonderen Publikationen oder Zusammenfassungen erscheint das Bulletin viermal jährlich.

Abonnementspreis: Fr. 20.-  
Einzelexemplare sind erhältlich zu Fr. 7.-

Briefadresse  
Ursula Schneider,  
Badstrasse 25, 5200 Brugg

Erscheint viermal jährlich

Preis:  
Im Abonnement jährlich Fr. 20.-  
Einzelausgabe Fr. 7.-

ve Therapie» durch. Der Inhalt des Kurses ist Nieder- Mittel- und Hochfrequenz, Novodyn, Iontophorese, Ultraschall, Kurzwellen, lumbale und cervikale Extension, praktische Übungen. Referent ist ein staatl. dipl. Physiotherapeut, ein Mitglied der Sektion Zürich. Wir haben dieses Mitglied aufgefordert, sich als Referent zurückzuziehen. Der SPV wendet sich schon seit Jahren gegen jegliche Ausbildung anderer Berufsgruppen in physikalischen Heilmethoden. Er interveniert gegen Schulen für Therapieassistentinnen und medizinische Masseur-Bademeister. In den nächsten Jahren wird auch in der Schweiz ein Überangebot an Physiotherapeuten entstehen. Gerade in dieser Zeit wäre es grundfalsch, einen Teil unserer Arbeit an Arztgehilfinnen, Therapieassistentinnen etc. zu delegieren. Wir Physiotherapeuten sind die Experten für physikalische Heilmethoden. Wir sind dafür am fundiertesten ausgebildet. Wieviele Stunden wenden unsere Physiotherapieschulen für die Ausbildung in Elektrotherapie und Extension auf? Einige Kolleginnen und Kollegen sollten sich vielleicht daran erinnern, jene nämlich, die schon zu reinen Krankengymnasten deformiert sind. Apparative Therapie gehört zu unserem Beruf, wir wollen sie nicht an andere abtreten. Darum der Aufruf an alle: «Scheut Euch nicht vor apparativen Methoden!»

## Sektionen / Sections

Mitteilungen / Informations

### Sektion Bern

#### GV 1985

Datum: 1. April 1985  
Zeit: 18.30 Uhr  
Ort: Restaurant Dählhölzli, Bern

### Sektion Graubünden

Am 2. 2. 85 wurde in Chur die Sektion Graubünden des SPV gegründet. Vorbehalten bleibt die Aufnahme durch den Zentralverband anlässlich der Delegiertenversammlung im Mai 1985.

Als ersten Präsidenten wählte die Gründungsversammlung Herrn Carlo Riedmayer aus Chur.

Vordringliche Aufgaben werden gesundheits- und berufspolitische Aktionen und Reaktionen auf kantona-

ler Ebene sowie die Realisation eines Weiterbildungskonzeptes für Physiotherapeuten im Kanton sein. Alle Physiotherapeuten, die im Kanton Graubünden tätig sind, sind deshalb aufgerufen, sich der neuen Sektion anzuschliessen und deren Arbeit zu unterstützen.

### Sektion Nordwestschweiz

Die Generalversammlung der Sektion Nordwestschweiz findet am Montag, 22. April, 19.30 Uhr, im Hotel International, Basel, statt.

### Sektion Zürich

#### Physiotherapie in Arztgehilfinnenschulen

Im Mai/Juni 1985 führt eine Zürcher Arztgehilfinnenschule an 8 Abenden einen Kurs für «apparati-

### Generalversammlung 1985

Datum: 7. Juni 1985  
Zeit: 18.00 Uhr  
Ort: Zurzach

### Kongress 1985

Datum: 7.-9. Juni 1985  
Ort: Zurzach  
Thema: Schmerz und Bewegung (Einladung mit Programm folgt im März)

### Sektion Fribourg

### Sektion Genève

### Sektion Intercantonale

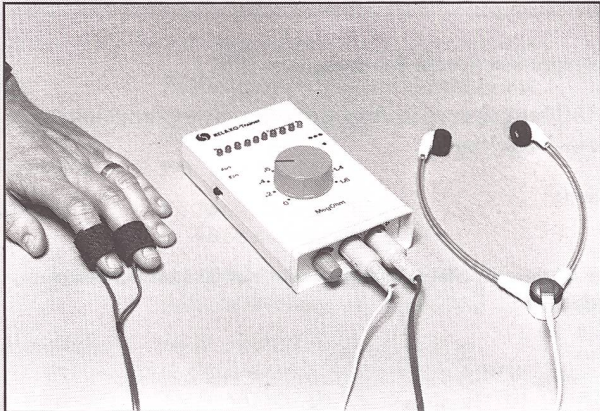
### Sektion Ostschweiz

### Sektion Zentralschweiz

Keine Mitteilungen!



# BIOFEEDBACK



- Verminderung der Muskelspannung
- Verlangsamung der Atmung
- Rückgang des Sauerstoffverbrauchs
- Beruhigung des Herzschlags
- Bessere Durchblutung

cardiotec

## Relaxo-Trainer

Entspannung auf natürliche Weise mit dem Relaxo-Trainer.

Kontrollierte und rasche Entspannung durch Messung des Hautwiderstandes mittels Ton- und Lichtsignalen. Empfohlen bei **Stress** und **Einschlafstörungen** und als Ergänzung zum **autogenen Training**.

Fr. 350.-

## Myo-Trainer

Kopfschmerzfrei ohne Medikamente mit dem Myo-Trainer.

Abbau auch geringster Verspannungen bei **Angstzuständen und chronischen Kopfschmerzen**. Die Muskelspannung wird durch Ton- und Lichtsignale wahrnehmbar gemacht.

Fr. 545.-

## Vaso-Trainer

Gute Durchblutung – wohltuende Wärme mit dem Vaso-Trainer.

Messung der Hauttemperatur mittels Ton- und Lichtsignalen zur bewussten Erhöhung der Temperatur bei **Durchblutungsstörungen, kalten Händen und Füßen, Bluthochdruck und vor allem Migräne**.

Fr. 335.-

Grössere Geräte für die Praxis ebenfalls erhältlich



## Bestellschein

Senden Sie mir bitte Unterlagen über die Biofeedbackgeräte

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

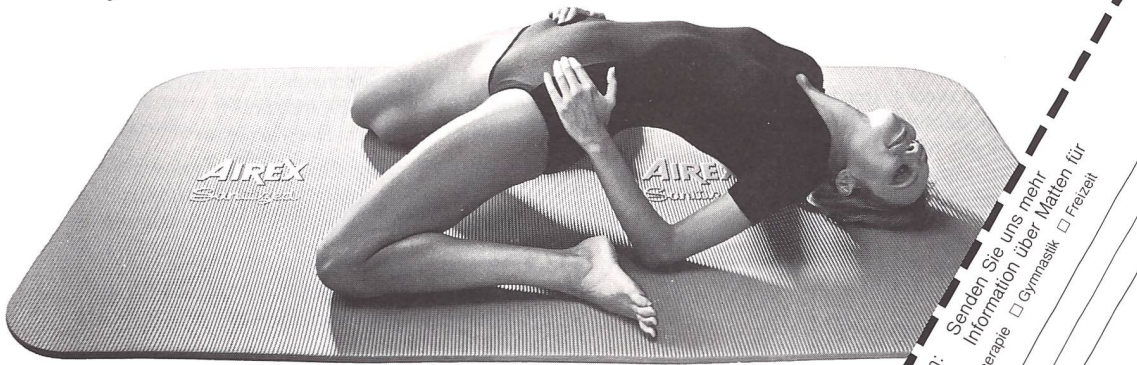
PLZ/Wohnort: \_\_\_\_\_

Cardiotec AG, Postfach 276, CH - 3000 Bern 26  
Tel. 031 25 54 56

# AIREX<sup>®</sup> Matten

Sanitized<sup>®</sup>

körperfreundlich, hygienisch und strapazierfähig.  
Weltweit bewährt für Physiotherapie,  
Gymnastik und Freizeit.



Bezugsquellen-Nachweis: Eugen Schmid AG, 5610 Wohlen  
Tel. 057 22 1689

Coupon: Senden Sie uns mehr  
Information über Matten für  
 Physiotherapie  Gymnastik  Freizeit



## Kurse / Tagungen

Sektionen der deutschsprachigen Schweiz



### Sektion Bern

Verantwortlich: V. Wenger, Physiotherapie, Zieglerspital, 3007 Bern.

#### Einführungskurs zur Skoliosebehandlung nach Schroth

*Datum:* 1. und 2. Juni 1985  
*Referentin:* Frau R. Klinkmann  
*Ort:* Schule für Physiotherapie, Eingang Haus 27, 2. Stock, Inselspital  
*Kursgebühr:* Mitglieder SPV Fr. 200.–  
 Nichtmitglieder SpV Fr. 250.–

Teilnehmerzahl beschränkt.  
 Anmeldeschluss 30. April 1985  
 Anmeldung mit Einzahlung auf Postcheckkontonummer 30-33345-7, V. Wenger

#### Grundlagen des funktionellen Verbandes (Taping)

*Datum:* 8. oder 15. Juni 1985  
*Referenten:* Frau Danielle Egli und Frau Barbara Grünig  
*Ort:* Schule für Physiotherapie, Eingang Haus 27, 2. Stock, Inselspital  
*Kursgebühr:* Mitglieder SPV Fr. 120.–  
 Nichtmitglieder Fr. 160.–

Teilnehmerzahl beschränkt.  
 Anmeldeschluss 30. April 1985  
 Anmeldung mit Einzahlung auf Postcheckkontonummer 30-33345-7, V. Wenger



### Sektion Nordwestschweiz

Fachgruppe Funktionelle Bewegungslehre (FBU)

#### Fortbildungskurse in funktioneller Bewegungslehre (Klein-Vogelbach)

##### 1. «Funktioneller Status»

*Datum:* 2./3. und 9./10. August 1985  
*Referentin:* Vreni Pfefferli  
*Ort:* Bethesda-Spital, Basel  
*Voraussetzung:* Ein Einführungskurs in FBL

##### 2. «Therapeutische Übungen mit Bewegungsanalysen»

*Datum:* 26.–30. August 1985  
*Referentin:* Dr. med. h.c. Susanne Klein-Vogelbach  
*Ort:* Kantonsspital Bruderholz bei Basel

*Voraussetzung:* Ein Einführungs- und ein Statuskurs

*Kursgebühr* Fr. 300.– Mitglieder SPV  
*pro Kurs:* Fr. 350.– Nichtmitglieder SPV

*Anmeldung:* Fachgruppe FBL, z.H.v. Katrin Eicke-Wieser, Alemannengasse 112, 4058 Basel

#### Fachgruppe funktionelle Bewegungslehre (FBL)

#### Fortbildungskurse in funktioneller Bewegungslehre (Klein-Vogelbach)

in Basel:

##### 1. «Funktioneller Status/widerlagernde Mobilisation der Schultergelenke»

*Datum:* 10.–14. Juni 1985  
*Referentin:* Dr. med. h.c. Susanne Klein-Vogelbach  
*Ort:* Kantonsspital Bruderholz  
*Voraussetzung:* Ein Einführungskurs in FBL  
 Es sind nur noch wenige Plätze frei.

##### 2. «Ballgymnastik als Therapie und ihre Bewegungsanalyse»

*Datum:* 1.–5. Juli 1985  
*Referentin:* Dr. med. h.c. Susanne Klein-Vogelbach  
*Ort:* Kantonsspital Bruderholz  
*Voraussetzung:* Ein Einführung- und ein Statuskurs in FBL

##### 3. «Funktionelles Training der statisch bedingten LWS-Syndrome»

*Datum:* 8.–12. Juli 1985  
*Referentin:* Ursula Künzle  
*Ort:* Kantonsspital Bruderholz  
*Voraussetzung:* Ein Einführungs- und ein Statuskurs in FBL

*Kursgebühr* Mitglieder des SPV: Fr. 300.–  
*pro Kurs:* Nichtmitglieder des SPV: Fr. 350.–

*Anmeldung an:* Fachgruppe FBL, z.H.v. Katrin Eicke-Wieser, Alemannengasse 112, 4058 Basel.

In der übrigen Schweiz:

##### 1. «Einführungskurs»

*Ort:* Kantonsspital Schaffhausen  
*Datum:* 25.–29. März 1985  
*Referentin:* Käthi Hedinger-Arm

##### 2. «Cours d'introduction» (Stade I)

*Lieu:* Hôpital régional de Sion  
*Date:* 10./11. + 24./25. Mai 1985  
*Enseignant:* Raymont Mottier  
*Kursgebühr* Mitglieder des SPV Fr. 300.–  
*pro Kurs:* Nichtmitglieder des SPV Fr. 350.–  
*Anmeldung:* an Fachgruppe FBL  
 z. H. v. Vreni Pfefferli-Hügin  
 Kleinhüningerstr. 159, 4057 Basel



## Sektion Zürich

### NGB-Kurs

- Datum:** 7./8. September + 21./22. September 1985  
**Ort:** Physiotherapie Universitätsspital Zürich  
**Zeit:** täglich 9.00–17.30 Uhr  
**Referentin:** Frau R. Klinkmann  
**Kosten:** Fr. 320.– Mitglieder SPV  
Fr. 360.– Nichtmitglieder SPV  
**Teilnehmerzahl:** auf 20 Personen beschränkt  
Berücksichtigung nach Eingang der Anmeldung  
**Anmeldung:** bis 30. Juni 1985  
D. Etter-Wenger, Kleingelistr. 6, 8952 Schlieren  
Tel. 01 - 814 20 12

### Tape-Kurs II

- Voraussetzung:** Einführungskurs  
**Datum:** 30. März 1985  
**Ort:** Huttenstrasse 46, Zürich  
(Physiotherapie-Schule USZ)  
**Zeit:** 9.00–17.00 Uhr  
**Referenten:** Th. Gujer, D. Egli, F. Zahnd  
**Kosten:** Fr. 80.– Mitglieder SPV  
Fr. 120.– Nichtmitglieder SPV  
**Auskunft erteilt:** D. Etter-Wenger, Tel. 01 - 814 20 12

**Auszug aus dem Weiterbildungsprogramm 1985 SBK**  
(Schweizer Berufsverband der Krankenschwestern und Krankenpfleger)  
Region Ostschweiz (Sektionen: GR, SG/TG/AI/AR, ZH/GL/SH und Ostschweizer Regionalzentrum für Weiterbildung)

### Tagung Graubünden

#### Kräuterheilkunde

- Datum:** Donnerstag, 30. Mai 1985, 10–16 Uhr  
**Ort:** Botanischer Garten, St. Gallen und Casino, Herisau  
Die Reise erfolgt von Chur aus per Autocar.  
Treffpunkt: wird später bekanntgegeben  
Tageskasse: im Casino Herisau  
(Das Mittagessen kann in Herisau eingenommen werden)  
**Zielgruppe:** Dipl. Pflegepersonal AKP/KWS/PsyKP, Krankenpfleger(innen) FA SRK, Hebammen, Lernende aller Berufsweige  
**Inhalt:** – Besuch des botanischen Gartens, St. Gallen  
– Alternativmedizin und Kräuterheilkunde  
– Anwendung von Heilkräutern bei verschiedenen Krankheiten  
**Referenten:** Frau Rita Cadruvi, Kindergärtnerin, Siat  
Herr Bruno Vonarburg, Apotheker, Teufen  
**Tagesleitung:** Herr B. Vonarburg  
**Tagungskosten:** Mitglieder von Pflegeberufsverbänden Fr. 30.–  
Nichtmitglieder Fr. 60.–  
Lernende Fr. 10.–  
zuzüglich Kosten für Carfahrt

**Teilnehmerzahl:** begrenzt, ca. 20 Personen  
(Berücksichtigung nach Anmeldungseingang)

**Anmeldung:** bis 15. Mai 1985, an das  
SBK-Sekretariat, Sektion GR,  
Fortunastrasse 14, 7000 Chur

### Tagung SG/TG/AI/AR

#### Autogen-Psycho-Training

##### Unterstufe

- Daten:** Abendkurs: 30. April, 7./14./21./28. Mai 1985  
Wochenendkurs: 4./5. Oktober 1985  
**Zielgruppe:** Dipl. Krankenschwestern/-pfleger aller Berufszweige, Krankenpflegerinnen/-pfleger FA SRK, Physiotherapeut(inn)en, Ernährungsberater(innen), techn. Operationsassistent(inn)en, Röntgenassistent(inn)en, Hebammen, Laborant(inn)en, Lernende dieser Berufe  
**Inhalt:** Der Kurs ist eine Kombination aus Joga, Autogen-Training und positivem Denken  
– theoretische Einführung ins Autogen-Training  
– praktische Übungen  
– aufzeigen und bewusstmachen der Mobilisation und Steuerung psychischer Kräfte (Theorie und praktische Beispiele)  
– aktive Diskussion  
**Methodik:** Theorievermittlung und Übungen nach dem abgegebenen Kurskompendium  
**Kursleitung:** Herr René Epper, Lehrer, dipl. Psychologe und Seminarleiter für Autogenes Training, Jona  
**Verantwortung:** Frau Marianne Müller, Krankenschwester, St. Gallen  
**Durchführung:** Abendkurs in Wattwil, 5×1½ Std., ca. 19.45–21.15 Uhr  
Wochenendkurs in St. Gallen, Freitagabend und Samstag  
**Kurskosten:** Mitglieder von Pflegeberufsverbänden Fr. 150.–  
Nichtmitglieder Fr. 250.–  
Lernende Fr. 100.–  
**Teilnehmerzahl:** min. 8, max. 16 Personen  
(Berücksichtigung nach Eingang der Anmeldungen)  
**Anmeldung:** für Abendkurs: bis 25. März 1985  
für Wochenendkurs: bis 2. Oktober 1985  
an das SBK-Sekretariat, Sektion SG/TG/AI/AR

#### Kunst und Literatur in der ganzheitlichen Pflege

- Datum:** Dienstag, 19. November 1985  
**Zielgruppe:** Dipl. Krankenschwestern/-pfleger aller Berufszweige, Krankenpflegerinnen/-pfleger FA SRK, Hebammen, techn. Operationsassistent(inn)en, Physiotherapeut(inn)en, Ernährungsberater(innen), Laborant(inn)en, Röntgenassistent(inn)en, Lernende dieser Berufe  
**Inhalt:** Ganzheitlichkeit des Pflegenden des Patienten in der Auffassung der Krankenpflege  
**Schwerpunkte:**  
1. Auseinandersetzung mit bildenden Künstlern und ihren Werken zum Thema «Leiden» (z. B. Munch, Barlach, Kollwitz, Chagall, Castiglioni)



2. Auseinandersetzung mit Dichtern und ihren Werken zum Thema «Leiden»  
(z. B. Altes Testament, Neues Testament, Dostojewskij, Sölle, Hammerskjöld, Droste-Hülshof, Giban, Hesse, Rilke)

3. Bedeutung der Auseinandersetzung mit Kunst und Literatur im Pflegealltag

*Referentinnen:* – Sr. Elisabeth Müggler, Schulleiterin, Schlieren  
– Frau Marie-Louise Dudli, Lehrerin für Krankenpflege, St. Gallen

*Verantwortung:* Frau Marie-Louise Dudli, St. Gallen

*Durchführung:* St. Gallen

*Tagungskosten:* Mitglieder von Pflegeberufsverbänden Fr. 30.–  
Nichtmitglieder Fr. 60.–  
Lernende Fr. 10.–

*Teilnehmerzahl:* offen

*Anmeldung:* bis 4. November 1985, an das  
SBK-Sekretariat, Sektion SG/TG/AI/AR

### Der Rheumapatient

#### Linderung seiner Beschwerden durch pflegerische und therapeutische Massnahmen

*Datum:* 24. April 1985

*Zielgruppe:* Dipl. Krankenschwestern/-pfleger aller Berufszweige, Krankenpflegerinnen/-pfleger FA SRK, Physiotherapeut(inn)en, Lernende dieser Berufe

*Inhalt:* Wir befassen uns mit der Betreuung und Pflege von Rheumakranken im Spital und zu Hause  
– Krankheitsbild/Krankheitsverläufe  
– Behandlungsmöglichkeiten  
– sinnvoller Einsatz von Physiotherapien  
– spezielle Pflege  
– Aufgaben der Rheumaliga

*Referenten:* – Herr Dr. med. Werner Schneider, Rheumatologe, Kreuzlingen  
– Frau Silvia Kienast, Chefphysiotherapeutin, Kantonsspital Münsterlingen

*Verantwortung:* Frau Regina Lang-Jenzer, Krankenschwester, Frauenfeld

*Durchführung:* Hörsaal des Kantonsspitals Münsterlingen  
Tageskasse: ab 8.30 Uhr  
Tagungsdauer: 9.00–ca. 17.00 Uhr  
Mittagspause: 12.30–14.00 Uhr  
(Bei Bestellung kann das Mittagessen gegen Vergütung von Fr. 8.– im Spital eingenommen werden)

*Tagungskosten:* Mitglieder von Pflegeberufsverbänden Fr. 30.–  
Nichtmitglieder Fr. 60.–  
Lernende Fr. 10.–

*Teilnehmerzahl:* begrenzt (Berücksichtigung nach Eingang der Anmeldungen)

*Anmeldung:* bis 10. April 1985, an das  
SBK-Sekretariat, Sektion SG/TG/AI/AR

### Der geistig behinderte Mitmensch aus psychologischer und pädagogischer Sicht

*Datum:* Mittwoch, 8. Mai 1985

*Zielgruppe:* Dipl. Krankenschwestern/-pfleger aller Berufszweige, Krankenpflegerinnen/-pfleger FA SRK, Physiotherapeut(inn)en, Lernende dieser Berufe

*Inhalt:* Wie begegne ich dem geistig behinderten Mitmenschen?  
Sichtweise der geistig behinderten Mitmenschen  
Fragestellungen um den geistig behinderten Mitmenschen

*Referent:* Herr Peter Röösl, dipl. psych. Erziehungsberater, Neu St. Johann

*Verantwortung:* Frau Margrit Sennhauser, Psychiatrieschwester, Guntershausen

*Durchführung:* Psychiatrische Klinik Littenheid TG  
(mit Besuch des Johanneum in Neu St. Johann)  
Tageskasse: ab 9.00 Uhr  
Tagungsdauer: 9.30–17.00 Uhr  
Mittagspause: 12.00–13.30 Uhr  
(Bei Bestellung kann das Mittagessen gegen Vergütung von Fr. 8.– in der Klinik eingenommen werden)

*Tagungskosten:* Mitglieder von Pflegeberufsverbänden Fr. 30.–  
Nichtmitglieder Fr. 60.–  
Lernende Fr. 10.–

*Teilnehmerzahl:* offen

*Anmeldung:* bis 24. April 1985, an das  
SBK-Sekretariat, Sektion SG/TG/AI/AR

### Sexualität in den verschiedenen Lebensphasen und Lebenssituationen

*Datum:* Donnerstag, 19. September 1985

*Zielgruppe:* Dipl. Krankenschwestern/-pfleger aller Berufszweige, Krankenpflegerinnen/-pfleger FA SRK, Hebammen, Physiotherapeut(inn)en, Lernende dieser Berufe

*Inhalt:* Sexualität – ein Grundbedürfnis des Menschen  
– sexuelles Erleben in den einzelnen Lebensphasen  
– Sexualleiden und Sexualstörungen – Gründe und neuste Therapiemöglichkeiten  
– Sexualität im Alter  
Wir gehen aus:  
– von den Sorgen, Zweifel und Ängsten der Patient(inn)en  
– von unserer täglichen Konfrontation und Pflege mit jungen und älteren Patient(inn)en, die über längere Zeit im Spital sein müssen  
– von unseren Erfahrungen mit Patient(inn)en, die unsere persönlichen Normen tangieren

*Referenten:* – Herr Dr. med. Ruedi Osterwalder, Psychiater, Sozialpsychiatrischer Dienst, St. Gallen  
– Herr Dr. med. Peider Mohr, Chefarzt, Bezirksspital, Affoltern a. A.  
– Frau Claire Bischof, Krankenschwester und Familienberaterin, St. Gallen

*Verantwortung:* Frau Franzisca Berther, Krankenschwester, St. Gallen

*Durchführung:* St. Gallen  
Tageskasse: 8.30 Uhr  
Tagungsdauer: 9.00– ca. 17.00 Uhr

*Tagungskosten:* Mitglieder von Pflegeberufsverbänden Fr. 30.–  
Nichtmitglieder Fr. 60.–  
Lernende Fr. 10.–

*Teilnehmerzahl:* begrenzt (Berücksichtigung nach Eingang der Anmeldungen)

*Anmeldung:* bis 2. September 1985, an das  
SBK-Sekretariat, Sektion SG/TG/AI/AR



Rheumaklinik mit physikalisch-balneologischem Institut und Rehabilitation, Leukerbad/VS  
 Ärztliche Leitung: Dr. N. Fellmann

**Grundkurs in der Behandlung erwachsener Hemiplegiker (Bobath-Konzept)**

*Daten:* 12. 8.–23. 8. 1985  
 9. 12.–13. 12. 1985

*Leitung:* Michèle Gerber, Vize-Chefphysiotherapeutin, Bobath-Instruktorin

*Ort:* Rheumaklinik mit physikalisch-balneologischem Institut und Rehabilitation, Leukerbad/VS

*Adressaten:* Ärzte, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten

*Sprache:* Deutsch (französischer Kurs 1986 vorgesehen)

*Teilnehmerzahl:* Auf 12 Personen beschränkt

*Kursgebühr:* Fr. 450.– pro Woche  
 Die Teilnahme an den 3 Kurswochen ist obligatorisch

*Unterkunft und Verpflegung:* Wird von jedem Teilnehmer selbst besorgt (Verkehrsverein 027 - 62 11 11)

*Anmeldung:* Bis 30. 3. 1985 an:  
 Michèle Gerber  
 Physiotherapie Rheumaklinik  
 3954 Leukerbad



**Schweizer Gruppe für Hippotherapie:**

**Grundkurs Hippotherapie**

Ausbildungslehrgang in Hippotherapie für Physiotherapeuten

*Kursleitung:* Ursula Künzle, Kantonsspital Basel

*Co-Referentin:* Dorothee Knipp, Kinderspital Basel

*Datum:* 1. Teil: 28. 5.–1. 6. 1985  
 2. Teil: 7.–9. 11. 1985

*Voraussetzungen:*

- abgeschlossene Physiotherapieausbildung
- Grundkenntnisse in Funktioneller Bewegungslehre nach Klein-Vogelbach
- Erfahrung in der Bobath-Behandlung
- Erfahrung im Umgang mit Pferden und Grundkenntnisse im Reiten

*Kursgebühr:* Frs. 500.–

Anmeldungen sind zu richten an:  
 Schweizer Gruppe für Hippotherapie,  
 Kantonsspital Basel, 4031 Basel

*Datum:* Montag, 11. März 85, 19.00 h, Hörsaal 1, Kantonsspital Klinikum 1, Eingang Spitalstrasse 21

**Prof. Dr. med. Karl Pfeiffer:**  
 «Erkrankungen und Verletzungen der Hand»

*Datum:* Montag, 25. März, 19.00 h, Ergotherapie, Kantonsspital Klinikum 1, 8. Stock, Dachgeschoss, Eingang Spitalstrasse 21

**Frau Brigitta Waldner und Mitarbeiterinnen:**  
 «Ergotherapie bei chirurgischer Nachsorge der Hand»

Beschränkte Teilnehmerzahl

**The Second Canadian Congress of Rehabilitation**

**Thema: Sharing Expectations in Rehabilitation**

The Second Canadian Congress of Rehabilitation is being held at the Hotel Vancouver, June 10–12, 1985 and will bring together rehabilitation professionals, consumers, government representatives and concerned citizens to share their knowledge and expertise.

The program includes; plenary sessions; workshop sessions; scientific papers and poster presentations focussing on:

- original rehabilitation research
- innovative rehabilitation program & techniques
- societal issues

Social events include, Vancouver harbour cruise and a salmon barbeque.

*Registration fee:* Full, until Mai 1, 1985 \$ 175.00  
 after Mai 1, 1985 \$ 200.00  
 Daily registration \$ 75.00

For further information contact:  
 Canadian Congress of Rehabilitation  
 c/o Canadian Rehabilitation Council for the Disabled  
 Suite 2110, One Yonge Street  
 Toronto, Ontario  
 M5E 1E5  
 Telephone (416) 862-0340

The Second Canadian Congress of Rehabilitation is being held in conjunction with the Annual Congress of the Canadian Physiotherapy Association June 12 to 14, 1985 in the Hotel Vancouver.

To obtain a CPA program please contact:  
 Canadian Physiotherapy Association  
 44, Eglinton Avenue  
 Toronto, Ontario  
 M4R 1A1  
 Telephone (416) 485-1139

**Tableaux de cours**

Sections Suisse romande et Tessin



**Section Genève**

**Cours post-gradues de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes**

*Date:* Tous les deuxièmes mardis du mois

*Lieu:* Amphithéâtre de pédiatrie hôpital cantonal universitaire de Genève

*Horaire:* 19 h 30 précises à 20 h 30

*12 mars 1985* M. Franck Gilly  
 L'ostéopathie fonctionnelle

*16 avril 1985* Dr. Jean Dominique Demottaz  
 Les chondropaties femoro-patellaires

*14 mai 1985* M. Pierre-Marie Faval  
 Le traitement des Trigger-points

*11 juin 1985* M. Jacques Dunand  
 Les Epicondylalgies

Pour le comité de la FSP – Genève:  
 F. Gaille J. Felix

## Electrothérapie

### Appareils de haute fréquence

curamed 402	No 03-1402.905
curaplus 419	No 03-1419.905
Siretherm 709	No 20-5893714
curadar 408	No 03-1408.905

### Appareils de basse fréquence

Diadynaflux P	No 70
Dynatron 438	No 03-1438.905
Eltron D	No 03-1413.905

### Appareils de thérapie interférentielle

Endomed 433	No 03-1433.905
Endomed 404 (interférentiel et DD)	No 03-1404.905

PHYACTION 390, appareil portatif, combiné, sans électrodes No 178-390

Appareil avec électrodes vacuum Vacotron 436 No 03-1436.905

### MID LASER Space®

I.R. CEB, 1 diode IR	No 176-CEB
MIX 5, 5 diodes IR et 1 tube He-Ne	No 176-MIX 5

HE-NE M3, 2 diodes et 1 tube He-Ne No 176-M3

HE-NE M25 5 diodes et 1 tube HE-NE No 176-M25

CAVITY, 1 diode IR avec fibre-optique No 176-CTY

Lunettes protectrices LASER No 176-SB

Modèle MJ, 1 diode IR No 70

Accessoires standards No 22 pour appareils DD No 22

Accessoires standards pour Endomed 433 No 03-1433.891

Accessoires complémentaires pour Endomed 433 No 03

Plaque d'éponge comprimée, 70 x 35 cm No 03-1413.809

Accessoires standards pour Endomed 404 No 03

Accessoires standards pour curamed 402 ou curapuls 419 No 03

Accessoires complémentaires pour curamed 402 ou curapuls 419 No 03

Accessoires standards pour Vacotron 436 No 03

Accessoires complémentaires pour Vacotron 436 No 03

Accessoires standards pour Myomed 432 No 03

Accessoires complémentaires pour Myomed 432 No 03

### Appareils à ultrason

Sonopuls 417 No 03-1417.905

Sonopuls 417 avec une tête supplémentaire de (0,5 cm<sup>2</sup>) No 03-1417.925

Sonogel (gel pour US), 0,41 No 03-3442.906

Sonogel (gel pour US), bidon à 101 No 03-3442.917

Bouteille de traitement, 0,251 No 03-3442.916

pompe d'extraction pour bidon de 101 No 03-3442.918

### Lampes IR

Sollux 500	No 20-0841
Theralux (3 x 150 W)	No 13-NC615

### Lampes IR/UV

Thermoquartz No 380-40042N

### Stimulateur TNS

Stimulateur TNS, modèle EMSET 821 No 151-219001609

### Appareil Biofeedback

Myomed 432, 2 conduits EMG/Feedback à température No 03-1432.905

## Angiothérapie

Flowtron No 164-AC/200

Vasculator No 203

## Gymnastique

Espaliers No 448

Banc suédois, 300 x 30 x 40 cm No 07-411321

Miroir, 62,5 x 125/160 cm No 01-262-3

Barres parallèles No 03-3446.257

Tapis de gymnastique AIREX No 75

Table Bobath No 448

Table Bobath 100 x 200 cm, réglable en hauteur No 03-3445.543

Support de matériel de gymnastique No 03-3446.246

Accessoires standards No 03

Support pour haltères No 05-456

1 jeu de haltères No 132

Manchettes de charge No 238-

Assiette d'équilibre, ø 50 cm No 03-3446.275

Balanco, ø 35 cm No 377

Tremplin tournant SKIANGEL No 98

Planche d'équilibre, 150 x 60 x 17 cm No 03-3446.219

MASTIPLAST 70 No 33

Tabouret de gymnastique, 40 x 40 x 40 cm, bois No 448-TTR

Patins de Klapp No 03-3446.248

Bâton de gymnastique, 100 cm No 448

Quille No 03-3446.245

Ballons et medicinballs No 411-67-03

Ballons IMC No 447

Gonfleur pour ballons IMC No 411-OL

## Mécanothérapie

Appareil de traction OB No 238-718250.5

Barre de traction unique pour les deux colonnes No 238-718251.1

Chaise quadriceps No 03-3446.301

Chaussure quadriceps No 03-3446.322

Table quadriceps Enraf No 03-3446.432

Tige pour l'épaule No 26-151

Vélo ergomètre Ergoped 990 No 03-3446.280

Vélo de réhabilitation Eco Test No 26-110

Appareil cheville No 26-132C

Appareil cheville/poignet No 26-176

## Pouliothérapie

Grille pour espalier No 03-3446.391

Grille pour fixation au plafond, 100 x 200 cm No 478-PL

Angle de pouliothérapie No 478-AN

Cage de pouliothérapie No 478-CA

Corde en nylon No 160-1247NF

Poulie No 03-3447.647

Tendeur No 422

Fixation pour espalier No 03-3446.393

Mousquetons grands No 160

Mousquetons petits No 160

Crochet «S» No 160

Poignée No 03-3447.693

Jeu de poids (12 pièces de 250 g à 5 kg) Nr. 05-655

Anneau suisse No 29-16

Talonette No 29-108

Sangle de fixation, membre No 29-158

Sangle de fixation, tronc No 29-166

Sangle de suspension, membre No 29-174

Sangle de suspension, tronc No 29-172

## Appareils de mesure, massage

Huile de massage Bodymilk, 11 No 485-1

Huile de massage Bodymilk, 51 No 485-5

Huile de massage Bodymilk, 101 No 485-10

Bouteille de traitement vide, 250 ccm No 485-BF

Pompe d'extraction pour bidon de 5 litres No 167-0560027

Pompe d'extraction pour bidon de 10 litres No 95-1040-4

Appareil de massage Medex No 03-3445.333

Vibramed, appareil de massage, plus fonctions pour physiothérapie respiratoire No 03-3445.615

## Thermothérapie

### Appareils de préparation du PARAFANGO Battaglia

Appareil 151 No 486-15

Appareil pour réchauffer, avec agitateur et extracteur Modèle TA 40, inox No 117-TA40

Modèle TA 60, inox No 117-TA60

Modèle TA 80, inox No 117-TA80

Modèle KTA 40, alu, 380 V No 117-KTA40-380

Modèle KTA 40, alu, 220 V No 117-KTA40-220

Modèle KTA 60, alu, 380 V No 117-KTA60

# La physiothé

Armoire chauffante, mod. FW 4060G, avec charnière à gauche No 117-FW4060G-L

Armoire chauffante, mod. FW 4060G, avec charnière à droite No 117-FW4060G-R

Armoire chauffante, mod. FW 5070G, avec 2 portes No 117-FW5070G

Meuble permettant l'incorporation machine à glace et/ou armoire de rangement et/ou plaque de refroidissement et/ou lavabo

Nirostal liquide pour nettoyage, 250 ml No 117

Plaque de refroidissement, 1010 x 660 mm, remplie de glycérine, avec 2 consoles No 486-KTP

Ventilateur Nordik 30 No 60-30

Louche inox No 64-4360

Louche spéciale, alu No 486

Plateau à étaler, 390 x 625 mm No 486

Plateau à étaler, 40 x 60 cm pour armoire chauffante No 117-AT4060

Plateau à étaler, 50 x 70 cm pour armoire chauffante No 117-AT5070

Feuille de plastique réutilisable, 20 m x 65 cm No 106-PVC

Feuille de plastique non réutilisable, 50 m x 65 cm No 107-PAE



Appareil pour couper les feuilles de plastique No 33-RH
Feuilles à usage unique, par bloc de 1000 47 x 67 cm (indispensable pour armoire chauffante) No 107-4767
Feuilles à usage unique, par bloc de 1000 55 x 75 cm (indispensable pour armoire chauffante) No 107-5575
Support pour feuilles à usage unique, 47 x 67 cm No 166-WH47
Support pour feuilles à usage unique, 55 x 75 cm No 166-WH55

### Préparation des enveloppements

Cuiseur pour compresses de saumure, 20 l No 48-7505
Cuiseur pour compresses de fleurs de foin, 24 l No 102-663.00
Presse pour compresses SOCAR S12 No 56-61.000
Tissu éponge gaufré 260 x 50 cm No 415-288
Pince en bois No 97

### Machines à glace

Modèle UBE 30-10 No 134-30-10
----------------------------------

Table de traitement, très stable No 08-A/0300
Table multipositions, 4 plans No 412-M140
Table multipositions, 4 plans, pour pouliothérapie No 05-1100
Table bois pour ondes courtes No 03-3441.401
Table pliable contre le mur MB-K No 03-3445.301

### Hydraulique, réglable en hauteur, sur roulettes

Manumed SR, 3 plans Nr. 03-3445.488
Manumed PR, avec position de drainage, 3 plans No 03-3445.490
Manumed PR5, avec position de drainage et accoudoirs, 5 plans No 03-3445.577
Sesam «Standard», 3 plans No 238-710003.7
Sesam «Variant», avec position de drainage, 4 plans No 238-710004.4
Sesam «Expert», avec position de drainage, accoudoirs, 9 plans No 238-710009.9

# Thérapie totale

Modèle UBE 50-35 No 134-50-35
Modèle UBE 100-35 No 134-100-35
Hydrion installation de détartrage No 174
<b>Produits Fango</b>
PARAFANGO BATTAGLIA®, plaques à 1 kg No 110
Poudre Fango No 488-50
Poudre Fango Eifel No 82-50
Compresse Fango No 33-FKk

### Bain de paraffine

Paraffine, carton de 25 kg No 61-4230
--

### Littérature

Stofft, Matera, Custer Guide des Fango-Paraffines Nr. 33
--

### Compresses

Compresses chaudes en matière plastique No 335
Compresses froides en matière plastique No 335
Bandes de fixation No 335-120
Compresses Hydro-Hotpack No 03
Housses No 73

### Tables, coussins

### Fixe, tête à abaissement

### Electrique, réglable en hauteur, sur roulettes

Sesam «Standard», 3 plans No 238-710030.5
Sesam «Variant», avec position de drainage, 4 plans No 238-710040.8
Sesam «Expert», avec position de drainage, accoudoirs, 9 plans No 238-710090.3
Manulekt S, 2 plans No 03-3445.523
Programme Franco

### Divers tables spéciales

Table de traitement portable «VARIPLAN» No 397-RN
Table de verticalisation Enraf No 03-3446.439
Table de verticalisation OB No 238-7180208
Table de verticalisation réglable (Mini Tilt) No 238-7101201
Rezila «Kailing», 4 plans No 76-K

### Tables pour manipulation Rezila

Tables pour manipulation No 76-B
Modèle Zurich B-EL, réglable en hauteur de façon électrique No 76-B-EL
Modèle Zurich C-EL, réglable en hauteur de façon électrique No 76-C-EL

Modèle Rapperswil, avec dispositif d'appui et corne No 76-R
Modèle Genève, plateau du buste équipé d'un ressort No 76-GE
Modèle Rapperswil Fix (avec fixation automatique des sangles) No 76-RG
Sangles de fixation + accessoires No 03-76-157
Coussins No 345

### Extension

Eltrac 439 Appareil pour extensions cervicale et lombaire, avec table très stable, tête réglable en hauteur, complet No 03-63-412
Eltrac 439 Appareil d'extension sur table d'extension Manulekt, mod. S-TB, réglable en hauteur par système électrique complet No 03
Accessoires complémentaires No 03-63

### Mobilier

Escalier, une marche, 40 x 32 x 23 cm No 03-3445.551
Tabouret système Erolift, 46-60 cm No 03-3445.610
Tabouret, forme anatomique, à roulettes, réglable en hauteur 43-56 cm No 03-3445.503
Guéridon Variocar®, avec tiroir, 60 x 45 x 73 cm No 15
Négatoscope, 2 plans No 28-UN70
Séparation Silent Gliss, système Cubicle No 66
Rideau «Stamoid DK 500», polyester tissé, y compris oilets et galets No 112-DK500

### Hydrothérapie

#### Programme d'hydrothérapie mod. Benz

Baignoire de massages sous l'eau No 48-800
Baignoire de massages sous l'eau combinée avec courant galvanique No 48-807
Baignoire médicale avec batterie de remplissage No 48-824
Baignoire de massages sous l'eau combinée avec buses automatiques, mod. Fitness No 48-801
Boy de massages sous l'eau No 48-802
Bain 4-cellules No 48-786
Bain de Hauff pour bras et pieds. Appareil de commande No 48-786
Appareil de chauffage pour bain de bras No 48-786
Appareil de chauffage pour bain de pieds No 48-786
Accessoires No 48
Bain 4 cellules Liechti No 169-4C

Elektrostat 100 No 169-100
Baignoire papillon modèle Delft, polyester No 03-3449.489
Repose-tête No 03-1470.100
Brancard en acier inoxydable No 03-3449.477
Chariot pour brancard No 03-3449.479
Tical, produit de nettoyage pour polyester No 03-3449.496
Aquajet I No 03-1449.903
Buses système Rotamatic No 03-1445.342
Tuyau de massage sous l'eau, 2 m No 03-1449.330
Granulé de chlore à dissoudre, 5 kg (livré lors mise en service) No 03-3449.421
Acide pour correction du Ph, 4 kg (livré lors mise en service) No 03-3449.420
Set pour tests du Ph et chlore No 03-3449.416
poudre de diatomée pour filtre, 25 kg No 03-3449.413
Enbo-lift, 4 m, (220 V) No 03-3449.527
Rails supplémentaires, le mètre No 03-
Cadre de suspension No 03-3449.401
Corde de suspension complète No 03-3449.377
Mousquetons (4 pièces) No 03-3447.668
Fond mobile No 03-H400
Main courante, acier chromé, par m No 142
Whirlpool pour bras, pieds, genoux (mobil) No 93-HM305D
Whirlpool fixe No 93
Chaise pour Whirlpool No 93-HMA29C

### Accessoires pour hydrothérapie

Col de natation SECUMAR No 355-RSK95
---

### Accessoires de bain

Bain de boue Yuma, neutre, bidon à 5 ou 10 l No 109
Bain de boue Yuma, pin, bidon à 5 ou 10 l No 109
Bain de boue Yuma, soufre, bidon à 5 ou 10 l No 109
Extrait de fleurs de foin Wolo, bidon de 5 kg No 56-S6115



## Physio-Service SA

Route de Crissier 32  
CH-1023 Crissier  
Téléphone: 021 35 24 61



**Société Suisse de Physiothérapie respiratoire et cardio-vasculaire**  
Membre de la Société Européenne de kinésithérapie respiratoire et cardio-vasculaire

### Première journée d'étude

27 avril 1985 à l'Hôpital cantonal de Fribourg.

Thème de la journée: *Mécanique ventilatoire:*

1. Physiopathologie + rééducation physiothérapeutique
2. Artériopathie + sa rééducation

Coût de la journée: Frs. 40.-, Etudiants Frs. 15.-.

La Société Française de Chirurgie de la Main organise, le mercredi 4 décembre 1985, une journée sur la rééducation de la main. Cette journée précédera les journées du Congrès d'automne de cette Société. Le Congrès se déroulera à l'ancienne Faculté de Médecine, à l'Université René Descartes, 12, Rue de L'Ecole de Médecine, 75006 Paris.

Les rééducateurs sont conviés à participer à cette journée.

Toute proposition d'une communication doit être soumise et envoyée à l'adresse suivante:

**Dr D. V. Egloff, 9, Av. de la Gare, 1003 Lausanne**

jusqu'au 31 mars 1985.

**Fédération Suisse des Physiothérapeutes**

### Cercle d'étude 1985

#### 6 Thérapie manuelle et manipulative

##### Stade I

*Enseignants:* MM. C. Rigal et J. Dunand

*Dates:* 3 au 5 mai

*Prix du cours:* Fr. 450.-

*Membres FSP:* Fr. 400.-

#### 7 Méthode Sohier

##### hanche, épaule

*Enseignant:* M. R. Sohier

*Dates:* 17, 18, 19 mai

*Prix du cours:* Fr. 400.-

*Membres FSP:* Fr. 350.-

#### 8 Méthode Maitland

##### Mobilisation de la colonne vertébrale

##### Stade I

*Enseignant:* M. N. Munro ou M. G. McCormick

*Dates:* 2 au 7 juin

*Prix du cours:* Fr. 650.-

*Membres FSP:* Fr. 550.-

#### 9 Drainage lymphatique

*Enseignant:* M. A. Leduc

*Dates:* 5 au 8 juin

*Prix du cours:* Fr. 450.-

*Membres FSP:* Fr. 400.-

#### 10 Séminaire de révision sur le drainage lymphatique

*Enseignant:* M. A. Leduc

*Dates:* 8 et 9 juin

*Prix du cours:* Fr. 150.-

*Membres FSP:* Fr. 100.-

#### 11 Méthode Maitland

##### Mobilisation de la colonne vertébrale

##### Stade I

*Enseignant:* M. N. Munro ou M. G. McCormick

*Dates:* 10 au 15 juin

*Prix du cours:* Fr. 650.-

*Membres FSP:* Fr. 550.-

#### 12 Ostéopathie

##### Stade III

*Enseignant:* M. A. Rupert

*Dates:* 8 au 12 juillet

*Prix du cours:* Fr. 550.-

*Membres FSP:* Fr. 500.-

#### 13 Médecine orthopédique selon les principes du Dr Cyriax

##### Stade I

*Enseignant:* M. R. de Coninck

*Dates:* 26 au 31 août

*Prix du cours:* Fr. 500.-

*Membres FSP:* Fr. 450.-

#### 14 Médecine orthopédique selon les principes du Dr Cyriax

##### Stade II

*Enseignant:* M. R. de Coninck

*Dates:* 2 au 7 septembre

*Prix du cours:* Fr. 500.-

*Membres FSP:* Fr. 450.-

#### 15 Rééducation fonctionnelle selon la conception de Mme Klein-

##### Vogelbach

##### Stade I

*Enseignante:* Mme A. Danspeckgruber-Dettwiler

*Dates:* 2, 3, 4 septembre

*Prix du cours:* Fr. 350.-

*Membres FSP:* Fr. 300.-

#### 16 Rééducation fonctionnelle selon la conception de Mme Klein-

##### Vogelbach

##### Stade II

*Enseignante:* Mme A. Danspeckgruber-Dettwiler

*Dates:* 5, 6, 7 septembre

*Prix du cours:* Fr. 350.-

*Membres FSP:* Fr. 300.-

#### 17 Thérapie manuelle et manipulative

##### Stade II

*Enseignants:* MM. C. Rigal et J. Dunand

*Dates:* 27 et 28 septembre

*Prix du cours:* Fr. 350.-

*Membres FSP:* Fr. 300.-

#### 18 Conception du traitement de l'hémiplégie de l'adulte selon la méthode Bobath

*Enseignante:* Mme M. Sprenger

*Dates:* Première période, 9 au 16 novembre 1985

Deuxième période, 3 au 8 mars 1986

*Prix du cours:* Fr. 800.-

*Membres FSP:* Fr. 750.-

#### 19 Thérapie manuelle et manipulative

##### Stade III

*Enseignants:* MM. C. Rigal et J. Dunand

*Dates:* 22 et 23 novembre

*Prix du cours:* Fr. 350.-

*Membres FSP:* Fr. 300.-

Votre inscription sera prise en considération dès le versement de la finance d'inscription au secrétariat du Cercle d'étude, 6 chemin Thury, 1211 Genève 4, CCP 12-2841 Crédit Suisse compte 244372-71, en précisant s. v. p. le nom du cours choisi au verso du bulletin.



# Medizin-Service Stäfa

Apparate für Spitäler; Physikalische Therapien, Heime

IHR  
PARTNER  
FÜR

Medizinische Einwegkontaktpackungen, Naturmoor – Alpenheublumen  
Aufbereitungsgeräte für Packungen, Fangorührer, Wärmeschränke  
Paraberg 78 Fangoparaffin, Fangofolien, Rollenhalter und Zubehör  
Raberg Massagemittel, Massage und Ruheliegen, Gymnastikmatten  
Medizinische Bädereinrichtungen, Pflegewannen und Hebegegeräte  
Kodra Steckbeckenspülapparate und Ausgussanlagen, Sterilisatoren

**Bewährte Fachleute gewähren Ihnen einen prompten Service !**

Dorfstrasse 27 CH – 8712 Stäfa 01 / 926 37 64



**micro-cub**

Gebrauchsfertiges Eis

- immer streufähig, gut dosierbar
- weich, angenehm und schön
- auch mit Wasser rieselig bleibend

**KIBERNETIK AG**

Eismaschinenfabrik  
CH-9470 Buchs · Tel. 085 6 21 31



## Reflexzonenarbeit am Fuss nach Methode H. Marquardt

**Die Ausbildung** umfasst je einen 3-Tage-Einführungs- und -Fortbildungskurs.

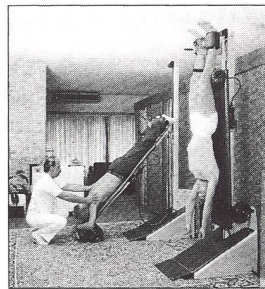
**Die Kurse** sind praxisnah mit gegenseitigem Erlernen von manuellen Griffen, die den Menschen ganzheitlich erfassen, sowie bewährtes Unterrichtsmaterial mit Lehrfilm.

**Teilnahmeberechtigt** sind nur diejenigen, die dank ihrer Ausbildung die Erlaubnis haben, kranke Menschen zu behandeln.

Einführungs- und Fortbildungskurse vorwiegend in der Lehrstätte 2543 Lengnau.

Nähere Informationen durch: **Edgar Rihs**, Leiter der einzigen offiziellen Zweiglehrstätte in der Schweiz, Krähenbergstrasse 6, 2543 Lengnau, Tel. 065 - 52 45 15.

**provital ag**  
4500 SOLOTHURN · KRUMMTURMSTRASSE 2 · ☎ 065 22 39 70



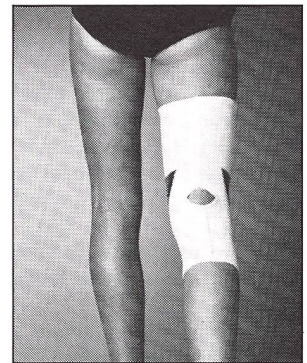
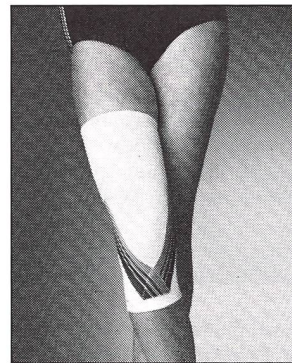
*Bisher konnten mit dieser ungewöhnlichen Behandlungsweise folgende Krankheiten erfolgreich behandelt werden:*

- Schmerzhaftes Syndrome auf der Basis einer Spondylarthrosis oder Osteochondrosis, die sich über größere Teile der Wirbelsäule erstrecken.
- M. Bechterew (mit Hilfe des Gerätes lassen sich die nicht ankylosierten - versteiften - Abschnitte der Wirbelsäule mobilisieren.)
- M. Scheuermann (Jugendlicher Rundrücken)
- Rehabilitation von Skoliosen (Verbiegung der Wirbelsäule)

**Dr. Brand's  
Strecklift**

**Einführungs Angebot**  
**Fr. 3300.-**  
gültig bis 3.8.85

## FILLAWANT® Sport- und Medical Bandages



### Die neuartigen Kniebandagen.

Anatomisch geformte, wärmende Kniebandagen zur Stabilisierung des Kniegelenkes nach Operationen, bei Verletzungen, Abnützungerscheinungen der Bänder und degenerativen Gelenkveränderungen.

Bei sportlicher Belastung: Sport Standard und Sport verstärkt  
Bei normaler Belastung: Medical einfach und Medical verstärkt  
(Jedes der Modelle in jeweils 5 Grössen)

**Informationen durch:**  
Dr. J. Stöckli AG, 4011 Basel, Tel. 061 22 21 33

**Programme de la journée de médecine physique et de rééducation du vendredi 27 septembre 1985 – semaine médicale de Paris – entretiens de bichat**

**Films**

- «Rééducation à la marche: pour en finir avec la marchothérapie». *D. Perrein, Dr J. Samuel, D. Lantz (Paris)*
- «Le pied, le vieillard et l'hôpital». *Dr Y. Memin, C. Memin, M.J. Gauthier, J. Gourelahouen (Hôp. R. Muret, Sevran)*
- «Une journée d'un enfant atteint de polyarthrite rhumatoïde». *A. Gresset (Roscoff)*
- «Techniques de rééducation respiratoire chez l'enfant». *A. Gresset (Roscoff)*
- «Prise en charge globale d'un hémiplégié agé en centre de gériatrie». *J.C. Garros, Dr Morineau, Dr Lefevre, Mc. Kondoky (Centre de Rééducation «Les Magniolas, Longjumeau)*
- «Utilisation d'un nouveau matériau pour la confection d'orthèses et de prothèses». *J.M. Lardry, B. Grumler (Hôp. d'enfants, Dijon)*

**Tables rondes**

- «La rééducation des artéritiques». *Dr J.P. Didier, Dr J.M. Casillas (C.H.R.U., Dijon)*
- «Aides techniques». *Dr P. Charpentier, Dr D. Boulongne (Centre de Rééd., Coubert)*
- «Traumatismes sportifs du genou». *Dr J. Rodineau (I.N.C., Saint Maurice)*

**Theme central: l'hémiplegie**

- «Le corps immobile et le corps en mouvement. Aspect d'une autre approche de l'hémiplegie». *J.P. Andres (Trois-Fontaines)*
- «Essai d'élaboration d'un index moteur fonctionnel chez l'hémiplegique». *Dr J. Trias, Dr E. Ducamp, Pr J.M. Mazaux, Pr M. Barat (Bordeaux)*
- «L'installation correcte du patient hémiplégié au stade précoce: un impératif thérapeutique en vue de la réadaptation». *D. Dubois (C.H., Le Mans)*
- «Adaptions à la vie journalière chez l'hémiplégié». *J. Mathy, Dr F. Coyette (Ottignies, Belgique)*
- «Rééducation sensitivo-motrice du membre supérieur hémiplégié». *Y. Picard, Y. Rabasse, Dr J. Lion (C.R.F., Kerpape, Lorient)*
- «L'atelle longue pour l'hémiplégié». *Dr E. Berard, Dr J. Depassio, Dr J.P. Fyon, M. Gallart, J.M. Lamendour, G. Tourret, M. Beteil (Hôp. R. Sabran, Giens-Hyeres)*
- «La remise en charge et le travail de l'équilibre du bassin chez l'hémiplégié adulte. Intérêt de l'utilisation d'une sangle de contrôle». *J.Y. Coutarel, G. Cresson, Dr P. Dudognon, Pr Ag C. Labrousse, Dr P. Carne, Dr M. Rabiller (C.H., Limoges)*
- «Couplage du biofeed-back -courants de stimulation spécifiques et hémiplegie». *Pr J.C. Etienne, F. Berthelin, J.C. Garros (C.H.U., Reims)*
- «Examen programmé de l'épaule chez l'hémiplégié». *Pr Ag M. Perrigot, Dr B. Aranda, Y. Bob, A. Vannier (Hôp. Pitié-Salpêtrière, Paris)*
- «Le traitement du syndrome algodystrophique chez l'hémiplégié par bloc à la guanéthidine». *Pr Ag M. Perrigot, Dr B. Aranda, Y. Bob, A. Vannier, A. Ellrodt (Hôp. Pitié-Salpêtrière, Paris et hôpital de Gonesse)*
- «Données statistiques sur le devenir médical et socio-professionnel des hémiplégiés admis dans le service de rééducation du C.H.R. d'Amiens depuis 1982». *Dr J.F. Brault, M. Verhafghe, F. Sauvage, C. Legrand (C.H.R.U. Amiens)*
- «Hémiplegie et kinébalnéothérapie». *G. Lecamp, P. Dormer, F. Chauvel, Dr B. Badelon (Le Normandy, Granville)*
- «Le traitement chirurgical du pied de l'hémiplégié adulte». *Pr Ag A. Bardot, Dr A. Delarque, Dr G. Antipoff, Dr J.P. Olivares (C.H.U. Marseille)*
- «Devenir des hémiplégiés sortant autonomes d'un service de rééducation et réadaptation fonctionnelle. Role de l'entourage». *Dr M. Lombard, Dr C. Visart, M. Rago (C.H. Le Mans)*
- «Intérêt et limites d'utilisation des techniques de rééducation neuro-musculaires appliquées au traitement de l'hémiplegie». *E. Viel, F. Noel-Ducret (Ecole de Cadres de Bois-Larris, Lamorlaye)*

- «L'installation de la chambre de l'hémiplegie en période aigue». *Dr E. Tanguy, Dr F. Moutet, J. Y. Bausson (Centre Marin de Pen Bron, La Turbale)*
- «Réintégration socio-professionnelle de l'hémiplegie adulte». *Dr B. Fichter, M.J. Chaudron*
- «L'orthèse hélicoïdale du membre inférieur en Scotchcast chez l'hémiplegie avec pied varus équin spastique d'intensité moyenne ou faible». *Dr B. Fichter, M. Oberle*
- «Orthèse de maintien et de préservation de l'épaule pour hémiplegie». *M. Forestier*
- «Indications et contre-indications de la cure thermale à Lamalou chez l'hémiplegie». *Dr H. Founeau, Dr B. Luchaire (Lamalou les Bains)*
- «Bilan fonctionnel d'une population d'hémiplegie à 6 et 9 mois après la sortie du centre de rééducation». *Dr Y. N. Marduel, C. Bruges, P. Dubois, B. Coste (Centre de Rééducation de l'Argentiere)*
- «Compémentarité, ergothérapie-kinésithérapie au cours de la rééducation des mains». *F. Noel-Ducret, C. Bruges (Centre de Rééducation de l'Argentiere)*
- «Problèmes posés par la rééducation des patients présentant un syndrome de l'hémisphère mineur». *Dr P. Pariser, Pr Ag J.P. Held, N. Roussel, M.H. Soriano, M. Wallet (Hôp. R. Poincaré, Garches)*
- «Sémiologie du syndrome de l'hémisphère mineur». *Dr P. Pariser, Pr Ag J.P. Held, B. Viteau (Hôp. R. Poincaré, Garches)*

**Communications libres**

*Généralités.*

- «La fenêtre thérapeutique en rééducation». *Dr J.N. Heuleu («La Chataigneraie», Menucour)*
- «Les bases psychophysiologiques de l'économie posturale et de la pédagogie ergonomique». *J.M. Lehmans (Paris)*
- «Application de l'informatique à la rééducation fonctionnelle: utopie ou nécessité?». *Dr A. Courtillon, Dr G. Breton, Dr J. Carzon, Dr A. Darnault, Dr F. Daniel, Dr E. Nahon, Dr J.N. Heuleu («La Chataigneraie», Menucour)*
- «L'opinion des patients sur l'ergothérapie». *Dr J.M. Wirotius, S. Blanc, D. Cheyroux, F. Gerard, D. Tiquet, Dr G. Nadeau (I.N.I., Paris)*
- «L'approche fonctionnelle du handicap». *A.M. Begue-Simon, Pr Ag C. Hamonet (C.H. Henri Mondor, Creteil)*
- «Une approche nouvelle de l'appréciation de l'état de forme chez le sportif: apport des plateaux de force informatisés et corrélations bioénergétiques». *Dr J.M. Wirotius, J. Roux, Pr J.P. Didier, M. Richard (C.H.R. Dijon)*
- «Lésions de la paroi abdominale chez le sportifs». *Dr Y. Demarais, Dr J. Parier, Dr D. Poux, Dr J.P. Houles (Paris)*

*Rachis.*

- «Torsion vertébrale des scolioses lombaires. Mesuration, pronostic, incidence thérapeutique». *Dr J.C. de Mauroy (Lion)*
- «Contribution de l'école du dos. A la prophylaxie des phénomènes dégénératifs et douloureux de la colonne vertébrale». *Dr M. Braun, D. Monnin (Porrentruy, Suisse)*
- «Premiers résultats du traitement de la scoliose idiopathique par le corset C.T.M.». *J. Cheneau, Pr H.H. Matthiass, Pr J. Gaubert (Hôp. Purpan, Toulouse et R.D.A.)*
- «Démystification de la rééducation des rachis opérés». *Dr P. Charpentier, Dr D. Boulongne (C.R.F., Coubert)*
- «La contracture du psoas. Son investigation et sa kinésithérapie». *G. Peninou, Dr J. Samuel (E.F.O.M., Paris)*
- «Les lombalgies». L'examen fonctionnel doit dicter le programme de rééducation. *Dr B. Badelon («Le Normandy, Granville)*
- «Influence d'une contention élastique sur la dynamique lombopelvienne». *Dr F. Mette (Ecole de Bois-Larris, Lamorlaye)*

*Pied – Jambe – Genou.*

- «Manoeuvres d'étirement et de coincement du genou en orthopédie médicale». *Dr O. Troisin (Hôp. Foch, Suresnes)*
- «Pathologie fémoro-patellaire et rééducation». *Pr F. Blotman, Dr V. T. Chuong, Pr F. Bonnel, Dr J.J. Barrault, M.J. Azema (Hôp. Lapeyronie, Montpellier)*
- «Rééducation des arthroses fémoro-tibiales non opérées». *Dr M. Revel (Hôp. Cochin, Paris)*
- «Résultats d'un essai contrôlé sur Cybex: place de l'entraînement musculaire isocinétique dans la rééducation des genoux ligamentaires



opérés». Dr J. Carzon, Dr F. Daniel, Dr G. Breton, Dr A. Courtyllon, Dr A. Darnault, Dr E. Nahon, Dr J.N. Heuleu («La Chataigneraie», Menucourt)

- «Bases de la rééducation après remplacement prothétique du genou». Dr J.M. Casillas, Pr J.P. Didier (C.H.R.U., Dijon)
- «Principes généraux de rééducation des laxités chroniques de genou opéré». Dr J.L. Leroux, M.J. Azema, Pr F. Blotman, Pr F. Bonnel (Hôp. Lapeyronie, Montpellier)
- «Intérêt de la rééducation dans les allongements progressifs des membres inférieurs chez l'enfant». Dr E. Nahon, P. Jacob, Dr P. Chum, Dr N. Trefi, E. Vanneville, Dr P. Heissler (C.H., Creil)
- «Les désinsertions du jumeau interne chez le sportif». Dr C. Benezis (C.R.F. Montpellier)
- «Lésion du ménisque externe: signes cliniques spécifiques». Dr M. Malier, Dr P. Dewerp, Dr A. Durey, Dr O. Troisier (Hôp. Foch, Suresnes)
- «Douleurs du compartiment postérieur de la cheville chez le sportif». Dr Y. Demarais, Dr D. Poux, Dr J. Parier, Dr J.P. Houles.

#### Neurologie.

- «L'aphasie croisée. A propos de 4 cas. Homogénéité ou non de ce cadre?». Dr J. Metellus, Dr H.P. Cathala, Dr J.P. Vincent, I.D'Huy, C. Fischer, Dr A. Bodak (C.H., E. Roux, Limeil-Brevannes)
- «Le raisonnement chez les aphasiques de Broca: un élément de la rééducation». Dr J. Metellus, L. Luong, Dr A. Bodak (C.H. E. Roux, Limeil-Brevannes)
- «Les troubles du souvenir chez des patients hospitalisés en réanimation médicale». C. François, S. Rimbauld, G. Couture, E. de Gialluly (C.H.U. H. Mondor, Creteil)
- «Psychosomatique et rééducation fonctionnelle». Dr R. Kaspi (C.H.U. H. Mondor, Creteil)
- «Proposition de fiche de bilan global d'autonomie». Dr E. Tanguy, Dr F. Moutet, J. Y. Baussion (Centre Marin de Pen Bron, La Turbale)

- «Le problème des variations linguistiques chez un même locuteur aphasique». Dr J.M. Wirocius, N. Marquis, Dr G. Nadeau (I.N.I., Paris)
- «Rééducation du syndrome vestibulaire». Dr C. Visart, E. Goriatchkowsky (C.H., Le Mans)
- «L'entraînement et l'immersion: deux voies complémentaires pour réduire l'hypertonie». H. Thys (Labo. de Physio. Sart Tilman, Belgique)

#### Epaule – Main – Coude.

- «Rôle de rééducateur après lésion de l'appareil extenseur du pouce». M.P. Durajourg (Paris)
- «L'orthèse de main évolutive pour la rééducation et la réadaptation». Dr J.C. Freland (C.E.R.T.R.A.N., Nantes)
- «Un piège du syndrome carpien: le syndrome canalaire des nerfs digitaux de la main». Dr G. de Bisschop, Dr C. Aaron, Dr Y. Bence, Dr P. Claparede, Dr J. Dumoulin, C. Durand (Marseille)
- «Méthodologie électroantalgique au cours de la rééducation de la main douloureuse». Dr G. de Bisschop. Dr P. Claparede, Dr J. Dumoulin (Marseille)
- «Les blessures des ongles: chirurgie et rééducation». Dr H. Levame (Paris)
- «Vibrations stellaires et troubles trophiques de la main». Pr G. Vincent, Dr L.L. Derreumaux, G. Crepin (C.H. Saint Philibert, Lomme)
- «Orthèse de contention pour les épicondylites (étude biomécanique)». Dr F. Coyette, J.P. Tordeurs (Ottignies? Belgique)

#### Cardio-vasculaire – Respiratoire.

- «Sport et infarctus du myocarde. Réentraînement, activité spontanée». C. Dubreuil (C.T.A.R., Paris)
- «Une urgence méconnue: la relance respiratoire». Dr J. Chahuneau (Maison-Lafitte)

## Überzeugen Sie sich jetzt gratis von der Qualität unserer Produkte:



**Piniol Massage-Milch** mit Mandel- und Weizenkeimöl. Gute Gleitfähigkeit, angenehmer Geruch, schmiert nicht.

**Piniol Massageöle** zur Körperpflege und Massage. Enthalten mineralische und reine, ätherische Öle.

**Piniol Fango-Paraffin** mit 43% natürlicher Fango-Erde. Hohe Wärmespeicher-Kapazität, problemlose und saubere Anwendung.

**Piniol Heublumen-Extrakt** zur Vorbereitung von Wickeln. Naturrein, mit 56% aktiven Bestandteilen.

**Flexoversal Kompressen** für heiße Umschläge und kalte Packungen. Immer wieder verwendbar.

Name und Adresse:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Für weitere Informationen bitte  
Gewünschtes ankreuzen und Coupon  
einsenden an: **Piniol AG,**  
**Winkelstrasse 12,**  
**6048 Horw.**



Ihr Partner für gute Qualitäts-  
produkte zu günstigen Preisen.

## Die Seite der Leser

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

Der neue «Physiotherapeut» hat sicher viele von uns wieder einmal veranlasst, unser Fachorgan ganz durchzulesen. Gratuliere zum Inhalt und zur Gestaltung.

Was alles zum Redaktionswechsel geführt hat, ist mir leider unbekannt, da ich mich in den letzten Jahren aus verschiedenen Gründen nicht mehr um Verbandsangelegenheiten gekümmert habe. Wir haben ja schliesslich alle Fehler gemacht. Umso mehr bin ich aber doch befremdet, dass unser Zentralpräsident in seinem Beitrag uns Mitglieder zwar zur aktiven Mitgestaltung aufruft, im gleichen Beitrag aber von den «Möchtegernredaktoren» und «Besserwissern» und «Rufern in der Wüste» spricht. Schade, damit nimmt er vielen bereits den Wind aus den Segeln. Insofern muss ich also feststellen, dass sich an der Art und Weise, wie wir miteinander «sprechen», immer noch nichts geändert hat, obwohl ich, wie bereits erwähnt, in den letzten Jahren nicht mehr mitgemischt habe.

Die Wahl von Vreni Rüegg muss als äusserst glücklich bezeichnet werden, steht sie doch als Fachlehrerin an der Quelle klinischen Geschehens. Ausserdem kennen wir Vreni als «aufgestellte» Person, und ich schliesse mich allen an, die Dir viel Glück und Erfolg bei dieser zusätzlichen und einflussreichen Arbeit wünschen.

Mit der neuen Redaktion knüpft man an die Zeiten unseres verehrten Kollegen Othmar Lenzi an, der während Jahren die Redaktion geführt hat. Leider konnte sich Othmar damals mit seiner Idee, unser Fachorgan an eine profilierte Verlagsgesellschaft zu übergeben, nicht durchsetzen. Umso glücklicher ist man heute, dass dieser Schritt endlich getan wurde und unsere Zeitschrift in gemässigten (!) Farben und fachmännischer Gestaltung erscheinen lässt. Sicher darf man diese erste Ausgabe als zukünftigen Masstab erachten.

Angenehm überrascht auch, dass der Taxpunktwert angepasst werden konnte. Nach dem ausführlichen Jahresbericht des Zürcher Sektionspräsidenten Karl Furrer, der einige Gedanken zum Tarifvertrag enthielt, wird man sich jetzt noch intensiver

mit der Frage beschäftigen müssen, ob es sinnvoll wäre, diesen Vertrag einseitig zu kündigen. Persönlich bin auch ich der Ansicht, dass dieser Vertrag weder zu gut, noch zu schlecht ist, als dass man einen solchen Schritt unüberlegt tun sollte. Eine Abstimmung unter den Mitgliedern wäre zu gegebener Zeit in jedem Falle angezeigt. Letztlich dürften in diesem Jahr, mit der Einführung neuer Sozialabgaben, wiederum lediglich die «Gross-Therapien» lautstark nach Veränderungen rufen, die den kleineren Therapiepraxen sicherlich zuwider wären.

Abschliessend möchte ich mich der Hoffnung anschliessen, dass es mit dem Verband jetzt noch steiler aufwärts geht. Die letzten Jahre haben offenbar doch dazu geführt, dass man allgemein sensibler wurde, das Verbandsgeschehen wurde mit wenigen Ausnahmen zusehends transparenter und die Interessen der selbständigen und angestellten Therapeuten wurden deutlicher. So gesehen, haben die Auseinandersetzungen schliesslich doch Früchte hervorgebracht. Sicher werden sich im Zuge der Entpolitisierung noch mehr «Stimmen» melden, damit auch in unserem Fachorgan eine sachliche Auseinandersetzung stattfinden kann.

Mit kollegialen Grüssen  
René Brandenberger

*Antwort zum Leserbrief*

Lieber René

Dein Brief als Reaktion auf den neuen «Physiotherapeut» hat mich gefreut, und ich danke Dir dafür.

Wie Du selber bemerkst, bist Du über die Vorgeschichte des Redaktionswechsels nicht im Bilde, und daher erstaunt es mich, dass Du meine Äusserungen dahingehend interpretierst, man habe immer noch nicht gelernt, miteinander in einem anständigen Ton zu sprechen.

Die Auseinandersetzungen um unser Fachorgan wurden in letzter Zeit teilweise sehr unsachlich und unfair von Seiten einzelner Verbandsmitglieder geführt, und eben auf diese zielen meine Bemerkungen, an denen ich im übrigen nach wie vor festhalte. Generell sei gesagt, dass im Verband vor allem im gegenseitigen Gespräch und sachlichen Meinungs austausch in den letzten Jahren grosse Fortschritte erzielt wurden. Es ist mein persönliches Anliegen, alles dafür zu tun, dass eben diese offene, sachliche

Auseinandersetzung auch stattfindet und vermehrt gefördert wird, sei es im persönlichen Gespräch oder schriftlich in unserem Fachorgan.

In diesem Sinne wünsche ich Dir alles Gute und grüsse Dich freundlich

M. Borsotti  
Zentralpräsident

## Industrienachrichten

### MIKROS-Gelenkstützen

In der Schweiz gibt es jährlich unzählige Sportverletzungen. Meistens Verletzungen der Gelenke. Vorbeugende Massnahmen werden eher sel-



ten getroffen, sind jedoch grundsätzlich genau so wichtig wie therapeutische Massnahmen.

Genau zu diesem Zwecke wurde in jahrelanger Entwicklung ein Programm von Gelenkverstärkungen realisiert und erfolgreich in den USA angewendet. MIKROS-Gelenkverstärkungen sind ein völlig neues System, Unfälle zu verhüten. Sie können auch zu therapeutischen Zwecken eingesetzt werden. Auch in der Schweiz konnten in kurzer Zeit in praktisch allen Sportarten ungewöhnliche Erfolge erzielt werden. Sportler, Ärzte, Therapeuten und Orthopäden verwenden MIKROS-Gelenkstützen. Die Stütze ist geschmeidig, bequem, sehr leicht, äusserst wirkungsvoll und praktisch. Sie ersetzt im Prinzip das Bandagieren, resp. Tapan, hat jedoch den Vorteil, dass sie die Muskelentwicklung nicht beeinträchtigt, keine speziellen Kenntnisse voraussetzt und innert kürzester Zeit angebracht werden kann. Die MIKROS-Gelenkstütze tritt erst im Ereignisfall in Aktion, dann nämlich, wenn die Reservestrukturen der Sprunggelenke überbeansprucht resp. eventuell reissen würden. Der normale physiologische Bewegungsablauf wird durch diese funktionelle Hilfe in keiner Weise beeinträchtigt.



# Die Schulter

## Sammlung aller Referate Nationaler Kongress 1980

Die ausführlichen anatomischen, pathologischen und therapeutischen Ausführungen erlauben es, sich in die vielseitige Problematik des Schultergelenkes einzuarbeiten. Durch die Vielzahl der Referenten wird das Thema von den verschiedensten Fachrichtungen vorgestellt und behandelt.

Die 108 Seiten umfassende, ausführliche Dokumentation ist beim Zentralsekretariat erhältlich.

Anschrift: SPV  
Zentralsekretariat  
Postfach 516  
8027 Zürich

Der Preis der Broschüre beläuft sich inklusive Versandspesen auf Fr. 30.—.

Inhaltsverzeichnis

### DIE SCHULTER

Topographie und Funktion des Schultergürtels  
*St. Kubik*

Die Periarthropathia humeroscapularis (PHS-Syndrom)  
*F.J. Wagenhäuser*

Die Beobachtungskriterien der Schultergelenksbewegungen  
*S. Klein-Vogelbach*

Neurologische Störungen in der Schultergelenksregion  
*R. Wüthrich*

Manuelle Therapie des Schultergürtels  
*Th. Tritschler*

Die widerlagernde Mobilisation des Schultergelenkes  
*S. Klein-Vogelbach*

Die krankengymnastische Behandlung der Periarthropathia humero-scapularis  
*B. Fischer-Vedova*

Der Einfluss des statisch bedingten Cervikalsyndromes auf das Schultergelenk  
*U. Künzle*

Die Schulter – ein psychosomatischer Beitrag  
*A. Weintraub*

Funktionelle Zusammenhänge zwischen Grifftechnik und Schulterfunktion des Therapeuten  
*V.M. Jung*

Die geburts-traumatische Plexusparese beim Kind  
*L. Jani / A. v. Hochstetter*

Zur Physiotherapie bei der geburts-traumatischen Plexusparese im Säuglingsalter  
*H. Benz*

Operative und konservative Behandlung von Schulterverletzungen  
*A. Gächter*

Die operative Behandlung der sogenannten Periarthritis humero-scapularis  
*E. Morscher*

Die Bedeutung von Ausweichbewegungen für die funktionelle Behandlung subcapitaler Humerusfrakturen  
*O. Bronner*

Sportverletzungen und Sportschäden im Schulterbereich  
*B. Segesser*

Der Schulterschmerz des Hemiplegikers  
*F. Huber*

Physiotherapeutische Massnahmen im Umgang mit der Problematik der hemiplegischen Schulter  
*P.M. Davies*



## Stellenanzeiger / Service de l'emploi

Stellenangebote in alphabetischer Reihenfolge / Offres d'emploi par ordre alphabétique

- Altdorf:** – Physiotherapeut(in) mit leitenden Funktionen  
Kantonsspital Uri (Inserat Seite 35)
- Arnegg:** – Praxisvertretung für ½–1 Jahr  
Physikalische Therapie (Inserat Seite 33)
- Bad Ragaz:** – dipl. Physiotherapeutin  
Institut für Physiotherapie (Inserat Seite 46)
- Basel:** – dipl. Physiotherapeutin  
Institut für Physikalische Medizin (Inserat Seite 42)  
– dipl. Physiotherapeut(in)  
Kantonsspital, Spezialdienste (Inserat Seite 44)  
– Physiotherapeut(in) mit Bobath-Ausbildung  
Erziehungsdepartement (Inserat Seite 34)
- Bellikon:** – Physiotherapeuten(innen)  
SUVA, Rehabilitationsklinik (Inserat Seite 34)
- Bern:** – Chefphysiotherapeutin (Vollzeitantellung)  
Zieglerspital (Inserat Seite 45)  
– dipl. Physiotherapeutin  
Physikalische Therapie (Inserat Seite 45)  
– dipl. Physiotherapeutin  
Schulungs- und Wohnheime Rossfeld (Ins. Seite 43)  
– Lehrkraft für Schule für Physiotherapie  
Inselsspital Bern (Inserat Seite 33)
- Biel:** – dipl. Physiotherapeut(in)  
Heilpädagogische Tagesschule (Inserat Seite 44)
- Bruderholz:** – Physiotherapeut(in) Kantonsspital (Inserat Seite 34)
- Chur:** – Physiotherapeutin und Logopädin  
Schulheim (Inserat Seite 45)
- Dietikon:** – Ergotherapeut(in) mit Bobath-Ausbildung  
Stadt Dietikon (Inserat Seite 35)
- Davos-Platz:** – Physiotherapeutin/Krankengymnastin  
Alpine Kinderklinik Pro Juventute (Ins. Seite 43)
- Emmenbrücke:** – dipl. Physiotherapeutin  
Physikalische Therapie (Inserat Seite 36)
- Frauenfeld:** – Physiotherapeutin  
Kantonsspital (Inserat Seite 36)
- Fribourg:** – Physiothérapeute(un/e)  
Institut «Les Buissonnets» (Voir page 34)
- Herrenschwanden:** – dipl. Physiotherapeutin  
Physiotherapie (Inserat Seite 41)
- Klosters:** – dipl. Physiotherapeutin  
Arztpraxis (Inserat Seite 44)
- Luzern:** – dipl. Physiotherapeutin  
Kinderspital/Kantonsspital (Inserat Seite 43)  
– dipl. Physiotherapeutin  
Physikalische Therapie (Inserat Seite 38)  
– Physiotherapeut(in)  
Spezialärztlich-rheumatologische Praxis (Ins.S. 36)
- Matzendorf:** – Physiotherapeut(in) für 3 Wochen ab 13. Mai 85  
Physikalische Therapie H. Kaufmann (Ins. S. 38)
- Mézières:** – un(e) physiothérapeute  
Cabinet physiothérapie (Voir page 42)
- Montana:** – Chef-Physiotherapeut(in)  
Bernische Höhenklinik Bellevue Montana (Ins. S. 35)
- Vermala:** – Physiothérapeute  
La Castalie (Inserat Seite 42)
- Monthey:** – Physiotherapeut(in)  
Reg. Pflegeheim Tannzapfenland (Inserat Seite 40)
- Münchwilen:** – Physiotherapeutin  
Bezirksspital (Inserat Seite 44)
- Münsingen:** – Physiothérapeute à temps partiel  
Fondation Clos-Brochet (Inserat Seite 40)
- Neuchâtel:** – Physiothérapeute  
Cabinet médico-sportif (Inserat Seite 40)
- Canton de Neuchâtel:** – Physiothérapeute dipl.  
Centre Jurassien de Réadaptation  
Cardio-Vasculaire (Inserat Seite 44)
- Le Noirmont:** – Chefphysiotherapeut(in)  
Clinica militare (Inserat Seite 38)
- Pfäffikon:** – dipl. Physiotherapeutin  
Kreisspital (Inserat Seite 41)
- Rheinfelden:** – Stellvertreter(in) der Chefphysiotherapeutin  
Solbadklinik (Inserat Seite 37)
- Rorschach:** – Physiotherapeut(in)  
Physiotherapie-Praxis (Inserat Seite 37)
- Rüti:** – dipl. Physiotherapeut(in) mit vollamtl. Tätigkeit  
dipl. Physiotherapeut(in) für 50% Arbeitseinsatz  
Kreisspital Rüti (Inserat Seite 42)
- Sarnen:** – dipl. Physiotherapeut(in)  
Kantonsspital Obwalden (Inserat Seite 42)  
– Physiotherapeut(in)  
Vielseitige Praxis (Inserat Seite 33)
- Sursee:** – dipl. Physiotherapeut(in)  
Kantonales Spital (Inserat Seite 46)
- Steffisburg:** – dipl. Physiotherapeut(in)  
Asyl Gottesgnad (Inserat Seite 45)
- Thalwil:** – dipl. Physiotherapeut(in)  
Krankenhaus (Inserat Seite 39)
- Thun:** – dipl. Physiotherapeut(in)  
Rheumatologische Praxis (Inserat Seite 36)
- Volketswil:** – Physiotherapeut(in)  
Praxismgemeinschaft Nähe Zürich (Inserat Seite 42)
- Wädenswil:** – Physiotherapeutin  
Dr. med. C. Fürst (Inserat Seite 39)
- Wetzikon:** – Kollegin  
Physikalische Therapie (Inserat Seite 42)
- Winterthur:** – Physiotherapiemitarbeiter(in)  
Krankenheim Adlergarten (Inserat Seite 41)  
– dipl. Physiotherapeut(in)  
Gruppenpraxis (Inserat Seite 40)
- Wohlen:** – dipl. Physiotherapeut(in)  
Physikalische Therapie (Inserat Seite 41)
- Zollikerberg:** – Physiotherapeutin  
Spital Neumünster (Inserat Seite 41)
- Zürich:** – Physiotherapeutin  
Physiotherapie Röthlin (Inserat Seite 38)  
– Physiotherapeutin  
Allgemeinmed.-internistische Gemeinschaftspraxis  
(Inserat Seite 40)  
– dipl. Physiotherapeut(in)  
Städt. Krankenhaus Bombach (Inserat Seite 44)  
– Physiotherapeut(in) für leitende Funktion  
Universitätsspital (Inserat Seite 36)  
– Bobath-Physiotherapeutin  
Kinderspital Zürich (Inserat Seite 39 + 40)  
– Physiotherapeutin mit Bobath-Ausbildung  
Stadtspital Triemli (Inserat Seite 33)  
– Physiotherapeut(in) für die med. Klinik  
Stadtspital Triemli (Inserat Seite 38)  
– Physiotherapeut(in) mit Schweizer-Diplom  
Physikalische Therapie (Inserat Seite 46)
- Agglomeration von Zürich:** – Physiotherapeut(in)  
Joss & Kummer, Zürich (Inserat Seite 37)
- Zurzach:** – dipl. Physiotherapeutinnen(en)  
Rheumaklinik Zurzach (Inserat Seite 43)

### Chiffre-Inserate:

- 1069: – dipl. Physiotherapeut(in) mit Schweizerdiplom  
ca. 20 Std./Woche (Inserat Seite 36)
- 1123: – Physiotherapeut(in) für die Führung  
eines eigenen Instituts (Inserat Seite 38)
- 1100: – dipl. Physiotherapeut(in) mit Schweizerdiplom  
Physiotherapie 5 km von Lugano (Inserat Seite 39)
- 1059: – dipl. Physiotherapeut(in)  
Physikalisches Institut (TI) (Inserat Seite 38)





## Stellengesuche / Demandes d'emplois

- dipl. Krankengymnastin (Deutsche), Chiffre 1102 (Ins. S. 46)
- Schweizer-Dänisches Physiotherapeutenehepaar  
L. & J. Hofer, 2950 Vedbaek/Dänemark (Inserat Seite 46)
- Physiotherapeutin mit Schweizer-Diplom, Chiffre 1134 (Ins. S. 46)

Welche Kollegin könnte in meiner Praxis in **Arnegg**, 15 Automin. von St.Gallen, die

### Praxisvertretung

übernehmen. Dauer 1/2 – 1 Jahr. Teilzeitarbeit möglich. Antritt ca. Juli. Bitte rufen Sie mich an!

**I. Forster-Aebli, Tel. 071 - 85 45 67 / 85 41 93.**

(1071)

In unser «fröhliches, dynamisches und flexibles» Team nach **Sarnen** (ca. 20 Min. von Luzern) suchen wir baldmöglichst einen(e) selbständig arbeitenden(e)

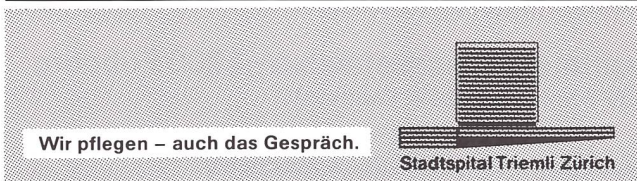
### Physiotherapeuten(in)

Da wir zu 50% C.P.-Kinder behandeln, sind Erfahrungen in der **Bobath-Methode** erwünscht.

Kenntnisse in der funktionellen Bewegungslehre von Vorteil. Auch Teilzeitbeschäftigung oder stundenweiser Einsatz möglich. Zusätzlich suchen wir öfters Aushilfen und Vertretungen.

Weitere Auskünfte erteilt gerne: **H. König-Adrian, Lindenhof 6, 6060 Sarnen, Tel. 041 - 66 77 05 bis 18 Uhr oder 041 - 31 62 32 ab 21 Uhr und am Wochenende.**

(1081)



Für unsere Kinderklinik suchen wir ab 1. April 1985 eine

### Physiotherapeutin mit Bobath-Ausbildung

Sie sollte neben ambulanten und stationären Patienten der Kinderklinik vor allem Bobath-Therapie bei Säuglingen, Kleinkindern und Schulkindern durchführen.

Wir erwarten:

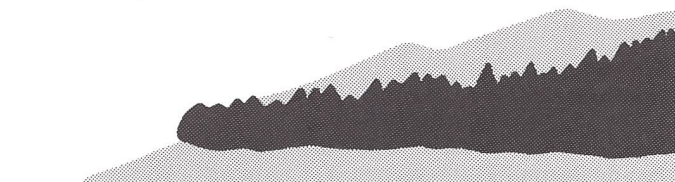
- Berufserfahrung mit Kindern
- Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Team-Arbeit

Wir bieten:

- interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Ferien- und Salär gemäss Reglement der Stadt Zürich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte an den

**Personaldienst des Stadtspitals Triemli Zürich, 8063 Zürich,** senden wollen.



M 49-1700

(1009)

**INSEL  
SPITAL**



UNIVERSITÄTSKLINIK BERN/SCHWEIZ

An unserer **Schule für Physiotherapie** ist per 1. Mai 1985 oder nach Vereinbarung die Stelle einer

### Lehrkraft

neu zu besetzen.

Wir erweitern unser Schulteam und bieten einer/einem diplomierten Physiotherapeutin/Physiotherapeuten mit Berufserfahrung und Freude am Unterrichten eine interessante Tätigkeit.

Ihr Aufgabengebiet umfasst den praktischen Unterricht in Physikalischer Therapie. Die Beaufsichtigung der Schüler(innen) im Praktikum. Zudem behandeln Sie eigene Patienten in einer unserer Kliniken.

**Wir bieten Ihnen:**

- Besoldung nach kantonalem Dekret
- gut ausgebaute Sozialleistungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Verpflegungsmöglichkeiten in unseren Personalrestaurants
- auf Wunsch Vermittlung einer Unterkunft.

Gerne erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung mit Diplom- und Zeugniskopien, Lebenslauf sowie Foto unter Kennziffer 17/85 an die

**Direktion des Inselspitals  
Personalabteilung  
3010 Bern.**

ofa 120.132.606

(1084)



SCHWEIZERISCHE  
UNFALLVERSICHERUNGSANSTALT  
**Rehabilitationsklinik Bellikon**  
5454 Bellikon ☎ 056 96 01 41

Wir suchen freundliche, zuverlässige und einsatzbereite

## Physiotherapeuten(innen)

für die Rehabilitation von Unfallpatienten.

Bobath-Ausbildung erwünscht, aber nicht Bedingung.

Wir bieten vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe, bei der Sie Ihre fachlichen und organisatorischen Fähigkeiten voll einsetzen können.

Innerhalb unserer Klinik bestehen zahlreiche Möglichkeiten zur Weiterbildung, die in Zusammenarbeit mit Ärzten, Ergotherapeuten, Orthopäden, Psychologen und der Abteilung «berufliche Rehabilitation» durchgeführt werden.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen unser Chephysiotherapeut, Herr P. Saurer. Für Ihre schriftliche Bewerbung verlangen Sie unseren Personalanmeldebogen bei **SUVA, Rehabilitationsklinik Personalbüro, 5454 Bellikon.**

P 02 - 1492

(1127)

*Wir suchen auf den 1. Juni 1985 oder nach Über-  
einkunft zur Ergänzung unseres Teams*

### Physiotherapeut/in

*mit Bobath-Ausbildung für Erwachsene*

*Wir sind ein modernes Akutspital (rund 530 Betten)  
mit Kinderklinik und breitem Patientengut.*

*Wir erwarten*

- Berufserfahrung und Leistungsausweis  
Schweizer Bewerber(innen) mit Bobatherfahrung  
werden bevorzugt.

*Wir bieten Ihnen*

- gut eingespieltes Team
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen
- Hallenschwimmbad und Gymnastikhalle
- Personalwohnsiedlung in ruhiger Lage.

*Verlangen Sie bitte über unser Personalsekretariat  
den Personalanmeldebogen. Für telefonische  
Auskünfte steht Ihnen unser Leiter Physiotherapie,  
Herr J. Kamber, Tel. 061/47 00 10, int. 8 375),  
gerne zur Verfügung. Bewerbungsunterlagen richten  
Sie bitte an die Spitalverwaltung des Kantons-  
spitals Bruderholz, 4101 Bruderholz. Wir würden  
uns freuen von Ihnen zu hören.*

**Kantonsspital  
Bruderholz**

4101 Bruderholz BL  
Telephon 061/47 0010



**Basel  
Stadt**

## Erziehungsdepartement

Der Sozialpädagogische Dienst der Schulen des Kantons Basel-Stadt sucht für die Regionalen Kindergärten beider Basel für seh- und mehrfachbehinderte Kinder in Münchenstein eine(n)

## Physiotherapeutin(en) mit Bobath-Ausbildung

für eine Teilzeitstelle von etwa 12 Wochenstunden.

Wir betreuen vorschulpflichtige, vor allem cerebral bewegungsgestörte Kinder und legen Wert auf die interdisziplinäre Zusammenarbeit im Team.

Auskunft erteilen:

Herr E. Zussy, Sozialpädagogischer Dienst der Schulen des Kantons Basel-Stadt, Münsterplatz 17, Postfach, 4001 Basel, Tel. 061 - 21 84 78.

Frau S. Dreier, Regionale Kindergärten beider Basel Münchenstein, Hardstrasse 23, 4142 Münchenstein, Tel. 061 - 46 51 14.

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an das **Erziehungsdepartement, Personalsekretariat II, Postfach, 4001 Basel, (Kennwort SDS TSM 19).**

**Personalamt Basel-Stadt**

P 03-2237

(1146)

## Institut «Les Buissonnets» – 1700 Fribourg

Home-Ecole spécialisé et Centre IMC

cherche pour le 26 août 1985 ou à convenir

## un(e) physiothérapeute

**Nous désirons:**

- diplôme reconnu en physiothérapie
- formation Bobath ou bonne expérience avec les enfants IMC
- bonnes connaissances des langues française et allemande

**Nous offrons:**

- conditions de travail selon la Convention collective de travail fribourgeoise
- 40 heures hebdomadaires et 7 semaines de vacances
- activité auprès d'enfants IMC
- collaboration avec équipe pluri-disciplinaire.

Offres écrites et renseignements auprès de la **Direction du Centre IMC «Les Buissonnets»**  
Rte de Berne, 1700 Fribourg.

(1128)



Wir sind ein gut eingerichtetes Spital mit 210 Betten. Für die physikalische Therapie suchen wir einen(e)

## Physiotherapeuten(in)

mit leitenden Funktionen

Eintritt: nach Vereinbarung.

Unser kleines Team behandelt stationäre und ambulante Patienten aus den Bereichen innere Medizin, allgemeine Chirurgie, Orthopädie und Gynäkologie.

Gerne erteilen wir Ihnen weitere Auskünfte.

Bewerbungen sind zu richten an:  
**Kantonsspital Uri, Verwaltung**  
6460 Altdorf, Tel. 044 - 4 61 61.

(1113)



## STADT DIETIKON

Stadtkanzlei

Für die neu geschaffene Stelle mit Geriatriepatienten suchen wir nach Vereinbarung einen(e)

## Ergotherapeuten(in) (ganztags)

mit Bobath-Ausbildung und mind. 2jähriger Spitalerfahrung. Unser Gesundheitszentrum wird in der 2. Hälfte dieses Jahres eröffnet. Wenn Sie selbständig arbeiten können und als Stellenleiter(in) organisatorische Erfahrung mitbringen, dann sind Sie willkommen.

Nebst dem Stellenaufbau obliegt Ihnen die Mitarbeit im Tagesheim (Behinderte und Geriatriepatienten) sowie die ambulanten Behandlungen zur Rehabilitation im Gesundheitszentrum. Die Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team wird vorausgesetzt.

Die Anstellungsbedingungen richten sich nach der Besoldungsverordnung der Stadt Dietikon.

Auskunft über diese interessante Stelle erteilt Ihnen unser Sozialamt, **Tel. 01 - 740 64 22, intern 62**, während den Bürozeiten.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an das **Personalamt der Stadt Dietikon, Bremgartnerstrasse 20, 8953 Dietikon**, unter Beilage eines handgeschriebenen Lebenslaufes, Foto, Zeugnis- und Diplomabschriften.

(1143)

## Bernische Höhenklinik Bellevue, Montana

Wir suchen für unser zehnköpfiges Therapeuten-Team nach Übereinkunft eine initiative Persönlichkeit als

## Chef-Physiotherapeut(in)

die für den Einsatz in der intern-medizinischen Abteilung und der neurologischen Rehabilitationsstation wesentliche Impulse geben kann und im Stande ist, die Physiotherapie mit anderen rehabilitativen Aufgaben (z. B. auch der Ergotherapie) zu koordinieren.

Wir erwarten mit Interesse Ihre Anfrage und Bewerbung.

Wenden Sie sich bitte an:  
**Dr. med. F. Mühlberger, Chefarzt, Bernische Höhenklinik, 3962 Montana, Tel. 027 - 41 25 21.**

(1137)



Zur Ergänzung unseres jungen, dynamischen Teams suchen wir

## dipl. Physiotherapeutin

in modern eingerichtete physikalische Therapie in Emmenbrücke.

Erwünscht: Kenntnisse in Manualtherapie, Dehnungstechnik (Janda) und Brügger-Therapie.

Stellenantritt sofort oder nach Vereinbarung, auch Teilzeitarbeit möglich.

Über Ihren Anruf freut sich Frau J. Beglinger-Hofmans, Tel. 041 - 55 15 33

**Physikalische Therapie Tschol**  
**Inh. Frau J. Beglinger-Hofmans**  
**Gerliswilstr. 53, 6020 Emmenbrücke.**

(1078)

Physiotherapie im Raume **Zürich**  
sucht ab sofort oder nach Vereinbarung

## dipl. Physiotherapeut(in)

(mit Schweizerdiplom)

- ca. 20 Stunden-Woche  
individuelle zeitl. Arbeitsgestaltung
- guter Lohn
- 4 Wochen Ferien

Nähere Auskünfte unter **Chiffre 1069** an **HOSPITALIS-VERLAG AG, «Physiotherapeut», Postfach, 8702 Zollikon.**



Für unsere Physikalische Therapie suchen wir eine(n)

## Physiotherapeutin(en) für leitende Funktion

Durch das Ausscheiden unserer langjährigen Abteilungsleiterin auf der Rheumaklinik ist diese Stelle auf den 1. Juni 1985 neu zu besetzen (Vollzeitbeschäftigung). Sie umfasst u.a. die Betreuung der diplomierten Angestellten sowie der Praktikanten unserer Schule für Physiotherapie. Es besteht zudem die Möglichkeit zur Übernahme des entsprechenden Unterrichtsfaches in der Schule.

Interessenten erhalten nähere Auskünfte bei Herrn PD Dr. Senn, Leitender Arzt Institut für Physikalische Therapie, Rheumaklinik, Universitätsspital Zürich. Tel. 01 - 255 33 47.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an das  
**Universitätsspital Zürich, Personalabteilung, Rämistr. 100**  
**8091 Zürich.**

ofa 152.944.68

(1130)

Gesucht per 20. Mai 85 oder nach Vereinbarung

## dipl. Physiotherapeut(in)

Schweizer(in) oder Ausländer(in) mit gültiger Arbeitsbewilligung, in neu zu eröffnende rheumatologische Praxis in Thun.

Bewerbungen an: **Dr. med. H.U. Brunner, Rheumaklinik,**  
**3954 Leukerbad, Tel. 027 - 62 51 11.**

(1052)

Nach **Luzern** gesucht in spezialärztlich-rheumatologische Praxis auf Mai 1985

## dipl. Physiotherapeut(in)

Gut eingerichtete Lokalitäten stehen zur Verfügung. Bewerber mit Freude an selbständiger, vielseitiger Tätigkeit und Sinn für gute Zusammenarbeit, evtl. mit Ausbildung in manueller Therapie, melden sich schriftlich bei:

**Dr. med. U. zur Gilgen, Würzenbachstrasse 17, 6006 Luzern.**

(1142)



## Kantonsspital Frauenfeld

Zur Ergänzung unseres aktiven Teams suchen wir auf den 1. Mai 1985 oder nach Übereinkunft eine junge, initiative

## Physiotherapeutin

Unser Arbeitsgebiet ist vielseitig und umfasst:

- Rehabilitations-Patienten aus der medizinischen Klinik
- posttraumatische Folgeerscheinungen
- Handchirurgie
- Orthopädiepatienten

Auskunft erteilt Ihnen gerne Frau Kipfer, Chefphysiotherapeutin, oder Herr Dr. Romer, leitender Arzt. Tel. 054 - 24 71 11.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an die **Verwaltung des Kantonsspitals, 8500 Frauenfeld.**

ofa 129.327.529

(1126)

## Rorschach/Bodensee

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir in moderne Praxis direkt am See eine(n)

## Physiotherapeutin(en)

Aufgabenbereich:

Neurologie, Orthopädie, Rheumatologie, Chirurgie, Pädiatrie.

Wir legen Wert auf gute Fachkenntnisse in der Behandlung von Kindern und Erwachsenen.

Gelegenheit, sich in unsere Hippotherapie sowie Halliwick-Wassertherapie einzuarbeiten.

Geregelte Fortbildung.

42-Std.-Woche, Anstellungsbedingungen gemäss kant. Richtlinien.

Schriftliche Bewerbungen an:

**Physiotherapie Chr. Bernardi-Schlatter,**  
Thurgauerstr. 10, 9400 Rorschach  
Tel. 071 - 41 32 03.

(1125)



## Solbadklinik Rheinfelden

Wir suchen eine(n)

### Stellvertreter(in)

für unsere

## Chefphysiotherapeutin

Unsere Erwartungen:

- Physiotherapeutin mit mehrjähriger Erfahrung
- Kenntnis in neuro-physiologischen Behandlungsmethoden und funktioneller Bewegungslehre wünschenswert

Ihre Aufgaben:

- Stellvertretung der Cheftherapeutin
- Führung eines jungen, dynamischen Teams
- Betreuung und Anleitung von Praktikanten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Foto, Lebenslauf und Zeugniskopien.

Weitere Auskunft gibt Ihnen gerne unsere Chefphysiotherapeutin, Frau Egger, Tel. 061 - 87 60 91.

**Solbadklinik Rheinfelden, Rheuma- und Rehabilitationszentrum, 4310 Rheinfelden.**

(1064)

EIGENTLICH SOLLTEN SIE, LIEBE(R)

## Physiotherapeut(in)

EIGENSCHAFTEN HABEN, WIE SIE NUR BEI EINEM ÜBERMENSCH ZU FINDEN SIND; UND IHN GIBT ES NICHT. WENN SIE ABER ERFAHREN, AKTIV, AUFGESCHLOSSEN, IDEENREICH, ENGAGIERT, SELBSTÄNDIG SIND UND ANSTECKEND GUTE LAUNE VERBREITEN, MÖCHTEN WIR SIE SCHON GERNE KENNENLERNEN. WIR HABEN IHNEN AUCH ETWAS AUSSERGEWÖHNLICHES ZU BIETEN - SELBSTÄNDIGES FÜHREN EINER PHYSIOTHERAPIE, OHNE FINANZIELLE BELASTUNGEN. DAFÜR ABER MIT DER REELLEN AUSSICHT, AM BETRIEBSERFOLG TEILHABEN ZU KÖNNEN.

DIE THERAPIE? SIE ENTSTEHT IN EINEM MODERNEN EINKAUFSZENTRUM IN DER AGGLOMERATION VON ZÜRICH. DIE EINRICHTUNG? ULTRAMODERN, GESTALTET AUCH NACH IHREN IMPULSEN.

TELEFONIEREN SIE UNS UND VERLANGEN FRANK JOSS. DENN IN EINEM PERSÖNLICHEN GESPRÄCH WIRD SICH ZEIGEN, WARUM WIR EINE(N) THERAPEUTEN(IN) MIT PERSÖNLICHKEIT SUCHEN.

**Joss & Kummer**

TÖDISTR. 27, 8002 ZÜRICH, 01/202 44 66

## Tessin

In unsere modern eingerichtete Physiotherapie suchen wir auf den Sommer 1985

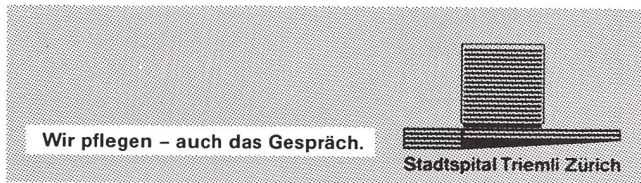
## Chefphysiotherapeuten(in)

Arbeitsgebiet:

- Führung eines kleinen Teams.
- Gelenkmobilisation und muskuläre Rehabilitation einzeln und in Gruppen.
- Allgemeine physikalische Behandlungen.
- Heilgymnastik.
- Kardiale Rehabilitation nach Herzinfarkt.
- Fortbildungsmöglichkeit im Rahmen der SAMT-Kurse.
- Anstellungsbedingungen gemäss Besoldungsordnung für das Bundespersonal.
- Auf Wunsch Unterkunft und Verpflegung im Haus.
- Die Möglichkeit einer der schönsten Gegenden des Tessins, das Malcantone, näher kennenzulernen.

Ihre Offerten richten Sie bitte an die  
**Verwaltung der Clinica militare**  
**6986 Novaggio, Tel. 091 - 71 13 01.**

(1112)



Wir suchen per 1. 4. 1985 oder nach Vereinbarung

## Physiotherapeut(in)

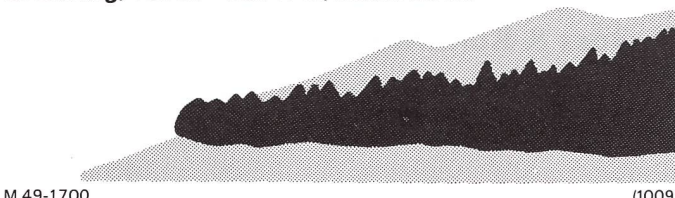
für die medizinische Klinik.

Er (Sie) sollte Erfahrung in der Hemiplegie-Behandlung Erwachsener, nach Bobath, haben und gewohnt sein, selbständig zu arbeiten.

## Physiotherapeut(in)

für Teilzeitpensum an unserem Institut für  
Physikalische Therapie.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen unsere Cheftherapeutin Frau  
**C. Gerwig, Tel. 01 - 466 11 11, intern 8546.**



M 49-1700

(1009)

## Einmalige Gelegenheit

Welcher(e) selbständige

## Physiotherapeut(in)

hat Lust, ein eigenes Institut zu führen?

Gut eingeführte Massagepraxis mit grosser und kleiner Sauna, Hof Whirlpool und Solarium, soll weiter ausgebaut werden zur Physiotherapie. Grosses Einzugsgebiet (Raum Winterthur). Sind Sie interessiert? Dann nehmen Sie doch einfach mit uns Kontakt auf!

**Chiffre PZ 327 Pfister AG, Annoncen, 8401 Winterthur.**

(1123)

Gesucht auf den 13. Mai 1985 für 3 Wochen

## Physiotherapeut(in)

in vielseitige Praxis nach Matzendorf (SO).

**H. Kaufmann, physikalische Therapie**  
**4713 Matzendorf, Tel. 062 - 74 18 80.**

(1111)

Physiotherapeutisches Institut in Locarno (TI) sucht ab  
15. April 85

## dipl. Physiotherapeut(in)

(Teilzeitarbeit möglich)

Schriftliche Bewerbungen bitte unter **Chiffre 1059 an**  
**HOSPITALIS-VERLAG AG, Postfach 11, 8702 Zollikon.**

Gesucht per 1. Mai 1985 oder nach Vereinbarung

## Physiotherapeutin

in Privatpraxis mit vielseitigem Patientengut.

**Physiotherapie Röthlin**  
**8050 Zürich, Tel. 01 - 312 59 54.**

(1110)

Gesucht auf 1. Juni 1985 oder nach Übereinkunft in ärztlich  
geleitete physikalische Therapie in Luzern

## dipl. Physiotherapeutin

Wir bieten interessante und selbständige Arbeit in kleinem  
Team. Kenntnisse in Manueller Therapie erwünscht.

Anfragen an:  
**Margrith Pfoster**  
**Obergrundstr. 88, 6002 Luzern, Tel. 041 - 41 51 52.**

(1129)



Wir suchen eine(n)

## Physiotherapeuten(in)

mit Schweizerdiplom

für eine Physiotherapie, 5 km von Lugano, mit guter Kundschaft.

Möglichkeit zu kaufen oder zu mieten. Sehr günstige Konditionen.

Offerten unter **Chiffre 1100** an **HOSPITALIS-VERLAG AG, «Physiotherapeut»** Postfach 11, 8702 Zollikon.

## Wädenswil (bei Zürich) Institut für physikalische Therapie

Gesucht

## Physiotherapeutin

Wir arbeiten in einem Team von 5–6 Therapeutinnen mit ambulanten Patienten aus dem Gebiete der orthopädischen Chirurgie, Rheumatologie, Unfallnachbehandlung, Neurologie und Neurochirurgie, d.h. mit Fällen aus der ganzen physikalischen Medizin.

Wir bieten eine selbständige Tätigkeit bei guten Anstellungsbedingungen.

Bewerbungen und Anfragen an

**Dr. med. C. Fürst, Spezialarzt FMH**  
physikalische Medizin, Rheumatologie  
Fuhrstrasse 15, 8820 Wädenswil  
Tel. 01 - 780 17 27.

(1104)

## KRANKENHAUS THALWIL

am Zürichsee

Wir sind ein neuzeitlich eingerichteter Spitalbetrieb und können Ihnen als

## dipl. Physiotherapeutin

auf den 1. April 1985 einen selbständigen Wirkungskreis mit vielseitigem Arbeitsgebiet in einem kleinen, kollegialen Team anbieten.

Wenn Sie mehr darüber wissen möchten, rufen Sie doch einfach Frau Kagerbauer an. Sie gibt Ihnen gerne Auskunft über unsere Anstellungsbedingungen sowie die Wohn- und Verpflegungsmöglichkeiten.

**Krankenhaus Thalwil, Tischenloostr. 55**  
8800 Thalwil, Tel. 01 - 720 90 11,  
intern 534.

(1115)



## Kinderspital Zürich Universitäts-Kinderklinik

Für unser Zentrum für zerebrale Bewegungsstörungen suchen wir auf den 1. Mai 1985 oder nach Übereinkunft eine

## Bobath-Physiotherapeutin

mit Erfahrung in der Säuglingsbehandlung  
(Teilzeitarbeit möglich)

Was erwartet Sie?

- ein Team bestehend aus Arzt, Sekretärin und uns zwei Kolleginnen
- Kinder im Alter von 0–20 Jahren, Risikokinder (Kontrollen, Abklärungen), leichtbehinderte bis schwer mehrfachbehinderte Kinder (Langzeittherapie und -betreuung)
- Elterninstruktionen und -betreuung
- weitgehende Selbständigkeit und gute Unterstützung im Team
- Möglichkeit der engen Zusammenarbeit mit Kollegen aller angrenzenden Fachgebiete
- gut geregelte Anstellungsbedingungen

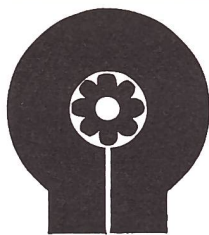
Wollen Sie mehr wissen?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: **Tel. 01 - 259 75 85.**

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an das  
**Kinderspital Zürich, Steinwiesstr. 75, 8032 Zürich.**

P 44 - 2612

(1132)



## Regionales Pflegeheim Tannzapfenland 9542 Münchwilen

Wir suchen für unsere Region Hinterthurgau, wie auch für die Pensionäre des Regionalen Pflegeheims Tannzapfenland und des Alterswohnheims in Münchwilen

eine(n) erfahrene(n) und initiative(n)

## Physiotherapeutin(en)

für die selbständige Führung einer Therapie-Praxis. Im Personalhaus des Regionalen Pflegeheims stehen 2 Räumlichkeiten zur Verfügung, die eine baldige Aufnahme der Tätigkeit ermöglichen. Es besteht ein wirkliches Bedürfnis für physiotherapeutische Behandlungen, und das grosse Einzugsgebiet des Hinteren-Thurgaus bietet Gewähr für eine sichere Existenz.

Interessenten melden sich bitte bei der **Verwaltung, Herr Toni Gysi** oder bei der **Leitung des Pflegedienstes, Frau Ruth Puggler, Tel. 073 - 26 41 11.**

ofa 128.511.313

(1087)



## Fondation Clos-Brochet

Home médicalisé pour personnes âgées  
Clos-Brochet 48 2000 Neuchâtel

cherche pour entrée à convenir

## Physiothérapeute

à temps partiel

- poste indépendant
- conditions ANEM-ANEMPA

Le titulaire pourrait utiliser notre salle (partiellement équipée) pour recevoir sa clientèle privée.

Adresser offres manuscrites avec photo, curriculum-vitae et copies de certificats à la **direction de la fondation.**

(1096)

Für unsere Gruppenpraxis in Winterthur suchen wir ab 1. Mai 1985 eine

## dipl. Physiotherapeutin

Bewerbungen bitte an **L. Guidon, Frauenfelderstr. 124  
8404 Winterthur.**

(1117)

**Cabinet médico-sportif**, canton de Neuchâtel, recherche

## physiothérapeute

Pour renseignements **tél. 038 - 61 28 89.**

(1103)

In unsere **allgemeinmedizinisch-internistische Gemeinschaftspraxis** in Zürich-Wiedikon suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine

## Physiotherapeutin

Es handelt sich um eine anspruchsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit in enger Zusammenarbeit mit uns Ärzten, welche guten Teamgeist, Selbständigkeit, Einsatzfreudigkeit, einfühlsamen Umgang mit den Patienten und vor allem gute Kenntnisse der aktiven Bewegungstherapie erfordert.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. **Dr. Rudolf Herold, Innere Med. FMH** und **Dr. Herbert Haltmeier, Allg. Med. FMH, Austr. 44a, 8045 Zürich, Tel. 01 - 461 50 88 oder 01 - 461 50 77.**

(1107)



## Kinderspital Zürich Universitäts-Kinderklinik

Wir suchen auf 1. Juni 1985 oder nach Vereinbarung eine

## Physiotherapeutin

mit Bobath-Ausbildung (Ganztagsstelle)

Haben Sie Freude an selbständiger Arbeit in der medizinischen und chirurgischen Klinik sowie in der Intensivstation und schätzen Sie dabei auch die Möglichkeit zur beruflichen Weiterbildung, dann telefonieren Sie uns. Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne Frau Wetterwald, Tel. 01 - 259 75 37.

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an das **Kinderspital Zürich, Steinwiesstr. 75, 8032 Zürich.**

(1132)

P 44-2612





Gesucht ab sofort oder nach Vereinbarung eine

## dipl. Physiotherapeutin

in vielseitige, moderne Physiotherapie Nähe Stadtgrenze Bern. Neben einer interessanten, selbständigen Arbeit erwartet Sie ein kollegiales Team und grosszügige Anstellungsbedingungen.

Telefonische Auskünfte nach 18 Uhr (031 - 24 17 27), schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an:

**Eva Khanlari, Halen 75, 3037 Herrenschwanden.**

(1124)

## Wohlen/Aargau

Gesucht

## dipl. Physiotherapeutin

in neue Physiotherapie.

Selbständiges Arbeiten in netten Räumen und kleinem Team. Eintritt und Anstellungsbedingungen nach Vereinbarung.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen an **Physiotherapie H. Michel, alte Villmergerstr. 6 5610 Wohlen.**

(1085)

## Kreisspital Pfäffikon ZH

Wir suchen in unsere modern eingerichtete, mit grossflächigen Fenstern ausgestattete Physikalische Therapie nach Vereinbarung eine

## dipl. Physiotherapeutin

Wir behandeln chirurgische Patienten (Unfallchirurgie, Sportverletzungen), orthopädische Patienten, sowie Patienten der Inneren Medizin, Rheumatologie usw.

Wir bieten sehr vielseitige Arbeit in kleinerem Team.

Unser Spital liegt rund 25 km ausserhalb von Zürich.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das **Kreisspital Pfäffikon ZH, 8330 Pfäffikon, Herrn R. Staub, Tel. 01/950 43 33.**

(1140)

## Spital Neumünster, 8125 Zollikerberg Tel. 01 - 391 77 00

Unser Spital liegt am Stadtrand von Zürich und hat sehr gute Verbindungen zum Stadtzentrum.

Zur Ergänzung unseres jungen Physiotherapie-Teams suchen wir per 1. April 1985 oder nach Vereinbarung eine tüchtige

## Physiotherapeutin

Wir offerieren vielseitiges Arbeitsgebiet (Chirurgie, Medizin, Rheumatologie, Neurologie, Behandlung von hospitalisierten und ambulanten Patienten), Anstellungsbedingungen nach kantonalem Reglement, Personalrestaurant, Kindertagesheim.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an unseren Personaldienst oder rufen Sie uns an. Unser med. Oberarzt, Herr Dr. P. Siegrist, ist gerne bereit, Ihnen nähere Auskunft zu erteilen.

(1118)

## Stadt Winterthur



### Krankenheim Adlergarten

In unser modernes Krankenhaus mit 235 Langzeitpatienten, mitten in einem idyllischen Park gelegen, suchen wir eine(n)

### Physiotherapiemitarbeiter(in)

Ihre Aufgaben umfassen im wesentlichen: Gruppenturnen, Gehschule, Mobilisation usw. mit unseren stationären Patienten. Dazu sollten Sie eine Ausbildung als Bademeister, Masseur oder in einem Pflegeberuf mit entsprechendem Zusatz abgeschlossen haben.

Wir bieten Ihnen selbständige Mitarbeit in nettem Team, gute Anstellungsbedingungen, Wohngelegenheit in modernem 1- oder 2-Zimmer-Appartement, Personalrestaurant.

Für ergänzende Auskunft steht Ihnen Frau A. Gloor, Leiterin der Physiotherapieabteilung, gerne zur Verfügung.  
**Tel. 052 - 23 87 23.**

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an die **Verwaltung Krankenhaus Adlergarten, 8402 Winterthur.**

M + S 200

(1116)



## Kreisspital Rütli ZH

An unserem regionalen Akutspital sind 2 Stellen im physikalisch-therapeutischen Institut neu zu besetzen. Wir suchen

**1. dipl. Physiotherapeutin oder Physiotherapeuten**  
mit vollamtlicher Tätigkeit

**2. dipl. Physiotherapeutin oder Physiotherapeuten**  
für einen 50% Arbeitseinsatz.

Stellenantritt auf 1. April oder nach Vereinbarung.

Wir verfügen über ein räumlich und apparativ modern ausgerüstetes Institut, das im Rahmen der chirurgisch-gynäkologischen und der medizinischen Abteilung eine vielseitige Behandlungstätigkeit ausübt. Die Arbeitsgruppe umfasst 5 Planstellen. Es werden auch ambulante, von Hausärzten zugewiesene Patienten behandelt. Ein Facharzt für Rheumatologie und physikalische Medizin steht als beratender Arzt zur Verfügung.

Arbeitszeit und Entlohnung entsprechen den kantonal-zürcherischen Vorschriften.

Interessentinnen und Interessenten sind gebeten, sich unter Beilage von Ausbildungsausweisen und Zeugnissen bei der **ärztlichen Direktion, Dr. R. A. Leemann, Kreisspital 8630 Rütli**, zu melden (Tel. 055 - 33 11 33).

(1060)



## Kantonsspital Obwalden am Sarnersee

Zur Ergänzung unseres kleinen und kollegialen Teams suchen wir auf den 1. Mai 1985 oder nach Vereinbarung

## dipl. Physiotherapeuten(in)

In unserer physikalischen Therapie werden stationäre und ambulante Patienten behandelt.

Nebst einem gut eingerichteten Arbeitsplatz bieten wir Ihnen zeitgemässe Anstellungsbedingungen mit gut ausgebauten Sozialleistungen.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:  
**Verwaltung Kantonsspital Obwalden, 6060 Sarnen**  
Tel. 041 - 66 00 66, intern 2411.

(1070)

Cabinet physiothérapie à Mézières (18 km de Lausanne) cherche  
**un(e) physiothérapeute**

mi-temps, pour remplacement de juillet à décembre 1985.

Tél. 021 - 93 21 18 ou 93 26 41.

(1147)

Einsatzfreudige

## DIPL. PHYSIOTHERAPEUTIN

für **Teilzeitarbeit** (stundenweise) gesucht.

Schriftliche Bewerbungen an:  
**Institut für Physikalische Medizin**  
Clarastrasse 13, 4058 Basel.

(1106)

## Zürcher Oberland

Wir suchen für unser kleines Team

## eine Kollegin

mit Schweizerdiplom, die Freude an abwechslungsreicher Arbeit hat.

(Wir arbeiten viel nach Bobath und Klein-Vogelbach.)

Die Arbeitsbedingungen können individuell gestaltet werden.

**Physikalische Therapie Ursula Berger**  
Bahnhofstr. 242, 8623 Wetzikon, tel. 01 - 930 05 71.

(1101)

**La Castalie**, Centre médico-éducatif, 1870 Monthey/VS  
cherche

## Physiothérapeute

si possible avec formation Bobath, désirant travailler auprès d'enfants et d'adolescents handicapés mentaux profonds.

Travail à 100% - Entrée dès le 1er mai 1985 - Langue: Français ou allemand.

Faire offres écrites à **Mme S. Reichenbach, Directrice.**

(1058)

Gesucht in Praxisgemeinschaft Nähe Zürich

## Physiotherapeut(in)

mit Interesse an einer selbständigen Tätigkeit und einem breitgefächerten Behandlungsspektrum. Unsere bisherige Physiotherapeutin erwartet ein Kind und möchte nach der Geburt nur noch stundenweise arbeiten. Teilzeitarbeit wäre auf gegenseitige Absprache möglich, aber nicht Bedingung. Wir legen Wert auf fachlich qualifiziertes und verantwortungsbewusstes Arbeiten und auf ein Vertrauensverhältnis in unserem kleinen Team.

Tel. 01/945 50 67, bitte Frau Hasler verlangen.

(1141)

Die **Schulungs- und Wohnheime Rossfeld in Bern** suchen für die physiotherapeutische Betreuung von verschiedenartig körperlich behinderten Jugendlichen (Berufsschülern) und Erwachsenen der Abteilungen Ausbildung und Wohnen eine

## dipl. Physiotherapeutin

### Wir erwarten

Ausbildung als Physiotherapeutin, besonderes Interesse am Behindertensport

### Wir bieten

Gute Arbeitsatmosphäre  
7 Wochen Ferien pro Jahr, Fünftagewoche  
Teilzeitarbeit bis zu max. 80% möglich  
Besoldung und weitere Anstellungsbedingungen nach kantonaler Ordnung

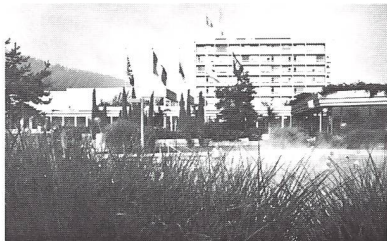
Anstellungsdatum  
Nach Vereinbarung

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die **Direktion der Schulungs- und Wohnheime Rossfeld Reichenbachstrasse 122, 3004 Bern.**

Für alle Auskünfte wenden Sie sich bitte an Herrn W. Albrecht, leitender Therapeut, **Tel. 031 - 24 02 22.**

(1018)

RHEUMA-  
KLINIK  
ZURZACH



Zur Ergänzung unseres gut harmonierenden jungen Teams suchen wir

## Physiotherapeutinnen/en

In unserer Klinik werden Rheuma- sowie Rehabilitationspatienten aus dem Bereich der Orthopädie und Neurologie behandelt.

Sie erhalten bei uns ein gutes Salär, auf Wunsch moderne möblierte Zimmer, Weiterbildungsmöglichkeiten, Personalrestaurant.

Anfragen bitte an

**Direktion Rheumaklinik Zurzach  
8437 Zurzach**

## Kinderspital Luzern

Am Behandlungszentrum für Kinder mit zerebralen Bewegungsstörungen haben wir die Stelle einer

## dipl. Physiotherapeutin

zu besetzen.

Wenn Sie Freude am Umgang mit Kindern haben und gerne in einem kleinen Team mitarbeiten, finden Sie bei uns ein interessantes und dankbares Tätigkeitsgebiet. Eine Bobath-Ausbildung ist jedoch erwünscht.

Gerne erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die **Personalabteilung des Kantonsspitals, 6000 Luzern 16.**

(1108)



Alpine Kinderklinik  
Pro Juventute Davos

7270 Davos Platz Tel. 083/3 61 31

Die **Höhenklinik Sanitas** und die **Kinderklinik Pro Juventute**, beide in Davos, suchen gemeinsam eine

## Physiotherapeutin/ Krankengymnastin

Die Stelle war zwar bereits besetzt, muss jedoch durch unvorhergesehene Umstände nochmals ausgeschrieben werden.

Die Höhenklinik Sanitas ist eine Erwachsenenklinik mit 100 Betten. Die Kinderklinik Pro Juventute ist eine Mehrzweckklinik für Kinder und Jugendliche und umfasst 84 Betten. Beide Kliniken betreuen vorwiegend Patienten mit Erkrankungen der Atmungsorgane. In der Kinderklinik gibt es noch eine Spezialabteilung für Mukoviszidose-Patienten. Beide Kliniken bieten bereits ein therapeutisches Programm an, diese neu geschaffene Stelle soll eine Verstärkung des Teams bewirken.

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen sowie einen interessanten Arbeitsplatz mit vielen Möglichkeiten. Unterkunft und Verpflegung im Hause sind möglich.

Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an den Beauftragten: **P. Binder, Verwalter, Alpine Kinderklinik Pro Juventute, Scalettastr. 5, 7270 Davos Platz, Tel. 083 - 3 61 31.**

ofa 132.141.051

(1030)



## Bezirksspital Münsingen

Wir suchen per sofort oder nach Übereinkunft

## dipl. Physiotherapeutin

die Freude und Bereitschaft zeigt, ein kleines kollegiales Team, mit vielseitiger und interessanter Tätigkeit zu leiten.

Vielleicht dürften die Planungsarbeiten für unsere neue Physiotherapie (betr. Spitalneubau) Sie besonders ansprechen.

Interessentinnen wenden sich bitte an die **Verwaltung, Bezirksspital 3110 Münsingen, Tel. 031 - 92 42 11.**

(1073)



## Stadtärztlicher Dienst Zürich

Suchen Sie eine anspruchsvolle Aufgabe?

Für das **Krankenheim Bombach** mit 182 meist betagten und chronischkranken Patienten in Zürich-Höngg suchen wir eine

## Physiotherapeutin

oder **-therapeuten**

(Teilzeiteinsatz möglich)

Wir legen grossen Wert auf gute Fachkenntnisse, Erfahrung und Freude bei der Betreuung von geriatrischen Patienten. Es handelt sich um einen selbständigen Posten mit Aufbauarbeit und der Möglichkeit, eigene Ideen und Vorstellungen zu verwirklichen.

**Aufgabenbereich:** Einzelbehandlungen von Patienten auf den Pflegeabteilungen. Anleitung des Pflegepersonals. Teilnahme an Rapporten und Pflegebesprechungen.

**Wir bieten:** Selbständige Tätigkeit. Anstellungsbedingungen nach stadtzürcherischen Reglementen und Verordnungen.

**Nähere Auskünfte:** Herr Dr. med. A. Küng, Tel. 01 - 56 20 20.

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte an:  
**Städtisches Krankenhaus Bombach, Personaldienst  
Limmattalstrasse 371, 8049 Zürich**

M 49 - 1700

(1075)



## Kantonsspital Basel Spezialdienste

Für Urlaubsvertretungen im Medizinischen und Neurologischen Turnsaal suchen wir einen/eine

## dipl. Physiotherapeuten(in)

ganztags von August 1985 bis März 1986

Wir erwarten gerne Ihren Anruf, Tel. 061 - 25 25 25, intern 2135.

**Kantonsspital Basel, Personalsekretariat Spezialdienste, Hebelstrasse 30, 4031 Basel.**

**Personalamt Basel-Stadt**

P 03-2237

(1145)

Für unsere Physiotherapie in sonniger Lage in Sommer- und Winterkurort suchen wir auf April/Mai 1985 selbständige, diplomierte

## Physiotherapeutin

Geboten wird 5-Tage-Woche  
Besoldung nach Graubündner Norm  
Moderner Arbeitsplatz.

Bewerbungen mit Zeugnissen, Diplom, Lebenslauf und Foto sind zu richten an **Dr. med. Jörg Egger, 7250 Klosters  
Tel. 083 - 4 21 22.**

(1122)

## Centre Jurassien de Réadaptation cardio-vasculaire Le Noirmont/Les Franches-Montagnes

cherche

## 1 physiothérapeute

Exigences:

- diplôme de physiothérapeute
- expérience en réadaptation cardio-vasculaire et relaxation
- langue: français, plus éventuellement allemand ou italien

Entrée en fonction: fin de l'été 1985

Renseignements: Dr J.-P. Maeder, Les Rouges-Terres, 2877 Le Bémont.

Offres à envoyer à

**M. Robert Salvadé, président du CJRC, Banque cantonale du Jura, 2900 Porrentruy, jusqu'au 15 avril 1985.**

(1139)

## Heilpädagogische Tagesschule Biel

Wir sind eine Sonderschule für geistig- und mehrfachbehinderte Kinder und suchen auf April 1985 oder nach Übereinkunft

## dipl. Physiotherapeuten/ Physiotherapeutin

für Halbtagsstelle oder mehr (nach gegenseitiger Vereinbarung). Nähere Auskunft über Tel. 032 - 41 53 85.

Bewerbungen sind baldmöglichst zu richten an

**Heilpädagogische Tagesschule  
Falbringen 20, 2502 Biel.**

(1055)



## Oberländisches Krankenhaus Asyl Gottesgnad, Steffisburg

Für die physiotherapeutische Betreuung unserer Patienten im neu erstellten Krankenhaus in Steffisburg suchen wir eine(n)

## Physiotherapeutin(en)

Unsere Erwartungen:

- Kontaktfreudigkeit
- Fähigkeit mit betagten und behinderten Menschen umzugehen
- Teamfähige Persönlichkeit
- Bereitschaft zu aufbauender Zusammenarbeit mit Ärzten und Pflegepersonal.

Wir bieten:

- Bestens eingerichtete Therapieräume (keine Nasstherapie)
- Selbständiges Arbeiten

Stellenantritt: 1. Juni 1985

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an die  
**Heimleiterin Frau M. Moll, Asyl Gottesgnad  
3700 Spiez.**

(1121)

## Bern

Wir suchen

## dipl. Physiotherapeutin

**Wir erwarten:**

1-2 Jahre Berufserfahrung  
Kenntnisse in Manueller Therapie  
Freude am selbständigen Arbeiten  
Organisatorisches Geschick

**Wir bieten:**

Abwechslungsreiche Arbeit  
Gutes Betriebsklima  
Modern eingerichtete Therapie

**Eintritt:**

Anfang Mai 1985 oder nach Vereinbarung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an  
**Physikalische Therapie  
Regina Rutishauser-Voegeli  
Thunstr. 99, 3006 Bern  
Tel. 031 - 44 11 52.**

(1136)

## Schulheim Chur

Für unser Sonderschulheim mit körperbehinderten Kindern suchen wir nach Übereinkunft

## eine Physiotherapeutin und eine Logopädin

wenn möglich mit Bobath-Ausbildung, diese kann jedoch während der Anstellung auch nachgeholt werden.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Stelle mit 5-Tage-Woche, 10 Wochen Ferien und Besoldung nach kant. Verordnung.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Fräulein Frey (Cheftherapeutin) gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an  
**das Schulheim Chur  
Masanserstr. 205, 7000 Chur  
Tel. 081 - 27 12 66.**

(1133)



Für unsere modern eingerichtete Physiotherapie suchen wir auf den 1. August 1985 oder nach Vereinbarung eine

## Chefphysiotherapeutin

(Vollzeitanstellung)

Zur Erfüllung Ihrer Aufgabe sollten Sie folgende Voraussetzungen mitbringen:

- Diplom als Physiotherapeutin
- mehrjährige, vielseitige Berufserfahrung
- Bobath-Ausbildung für Hemiplegiker
- Führungs- und Organisationstalent
- Freude an kollegialer Zusammenarbeit

Wir bieten Ihnen:

- selbständigen und verantwortungsvollen Aufgabenkreis
- abwechslungsreiche Tätigkeitsbereiche (Geriatric-Rehabilitation, Chirurgie, Medizin, Ambulatorium)
- Führung eines Teams von 16 Mitarbeitern (inkl. 2 Schüler)
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen (Gehalt nach städtischer Besoldungsordnung)

Mit Ihren schriftlichen Anfragen wenden Sie sich bitte an die jetzige Stelleninhaberin, Frau M. Frank, oder an Herrn Dr. Ch. Chappuis, Chefarzt Geriatric-Rehabilitation.

Schriftliche Bewerbungen sind an den **Direktor des Zieglerspietals Bern, Herrn H. Zimmermann, Postfach 2600, 3001 Bern, zu richten.**

P 05 - 11098

(1053)



In Privatpraxis nach **Bad-Ragaz** suche ich

## dipl. Physiotherapeutin

(vorzugsweise mit Schweizer Diplom)

mit Freude an selbständiger Tätigkeit in kleinem Team. Nebst modernen Anstellungsbedingungen bieten wir individuelle Arbeitsgestaltung (auch zeitlich) in einer Gegend mit hohem Freizeitwert.

Auf Ihre Bewerbung freut sich

**Pamela Zwicky, Insitut für Physiotherapie, Sarganserstr. 35, 7310 Bad Ragaz, Tel. 085 - 9 38 38.**

(1144)

Haben Sie genug Spitalerfahrung und suchen Sie eine selbständige, vielseitige Arbeit in Zürich, als

## Physiotherapeut(in)

Schweizer-Diplom

in moderne Praxis, grosse, helle Räume, kleines Team, Schwerpunkt Manuelle Therapie und Bewegungslehre, freie Arbeitsteilung 70-100%, gutes Salär, dann bewerben Sie sich schriftlich mit den üblichen Unterlagen bei: **Ursula Müller-Schoop, Physiotherapie, Witikonstr. 409, 8053 Zürich, Tel. G=01 - 55 22 60, P=01 - 821 02 88.**

(1150)



**Kantonales Spital Sursee**

Wir suchen per **1. Juni 1985** in unser Team

## dipl. Physiotherapeutin(en)

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit stationären Patienten aus unserem Akutspital (200 Betten) und ambulanten Patienten aus der Region (Medizin, Chirurgie, Orthopädie, Gynäkologie)
- junges Team
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten

Wir erwarten:

- 3jährige Ausbildung als Physiotherapeut(in)
- Kenntnisse in Manueller Therapie und Funktioneller Bewegungslehre.

Interessenten mit CH-Diplom werden bevorzugt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an **Herrn Felix Matthias, Chef-Physiotherapeut, Kant. Spital Sursee, 6210 Sursee, Tel. 045 - 23 23 23**, der Ihnen auch für weitere Auskünfte zur Verfügung steht.

(1066)

## Stellengesuche / Demandes d'emploi

### Physiotherapeutin mit Schweizer-Diplom

4 Jahre Praxis, Weiterbildung in Bobath-Konzept (Erwachsene) und manueller Technik sucht neue Stelle in der Region Olten. Voll- oder Teilzeit möglich.

Anschriften bitte an **Chiffre 1134 an HOSPITALIS-VERLAG AG, «Physiotherapeut», Postfach 11, 8702 Zollikon.**

### Dipl. Krankengymnastin

(Deutsche) sucht Stelle ab 1. Okt./Nov. 85 in Zürich und Umgebung. Möglichst im pädiatrischen Bereich. Berufserfahrung mit Frühbehandlung, Mehrfachbehinderung und MCD-Kindern. Zusatzausbildung in Psychomotorik; Sport- und Gymnastiklehrer-Ausbildung.

Zuschriften unter **Chiffre 1102 an HOSPITALIS-VERLAG AG «Physiotherapeut», Postfach 11, 8702 Zollikon.**

Junges, Schweizer-Dänisches

### Physiotherapeutenehepaar

sucht auf Sommer 1985 eine Vollzeit- und eine Teilzeitstelle (ca. 70%) in der Stadt oder Region Bern, gerne in Physiotherapie-Praxis.

Unsere Adresse: **L. und J. Hofer, Trörödkollegiet 9A, 2950 Vedbaek, Dänemark, Tel. 0045 2 89 41 90.**

(1135)

**Inseratenschluss für die April-Ausgabe Nr. 4/85:**

Stelleninserate: 9. April

### Bestellschein Bon de Commande

Ich bestelle ab sofort die Zeitschrift  
Je vous prie de m'envoyer la revue mensuelle



### Physiotherapeut Physiothérapeute Fisioterapista

Die ersten 3 Hefte erhalte ich gratis  
Je reçois les 3 premiers numéros  
gratuitement

Name/nom \_\_\_\_\_

Strasse/rue \_\_\_\_\_

PLZ und Ort  
No postal et lieu \_\_\_\_\_

Jahresabonnement:  Schweiz Fr. 80.- jährlich  
Abonnement annuel: Suisse Fr. 80.- par année  
Prezzi d'abbonamento: Svizzera Fr. 80.- annui

Ausland Fr. 85.- jährlich  
Etranger Fr. 85.- par année  
Estero Fr. 85.- annui

Einsenden an: **Zentralsekretariat SPV  
Postfach 516, 8027 Zürich  
Telefon 01 - 202 49 94**

## zu verkaufen – zu vermieten

### Günstig zu verkaufen:

wegen Nichtgebrauchs neuwertiger

### Extensomat

beige, mit Zubehör. VP Fr. 8000.– (Neupreis Fr. 13 500.–).  
Anfragen an Tel. 061 - 61 28 27, tagsüber.

(1119)

### Zu verkaufen

Gutgehende

## Physiotherapie-Praxis

im Zentrum von Basel.  
5-Zimmer-Therapie-Einrichtung.

Offerten unter Chiffre 1109 an HOSPITALIS-VERLAG AG,  
«Physiotherapeut», Postfach 11, 8702 Zollikon.

Aus Praxisauflösung preiswert abzugeben:

- 1 Masolett (Massage- und Behandlungstisch)
- 1 «Tru-Trac» Streckbett für HWS + CWS
- 1 Wandspiegel
- 1 Heissluftbogen
- 1 Sprossenwand
- 2 sehr bequeme Stühle zum warten.

Annelies Prusse, Im Buchen 20  
8762 Schwanden, Tel. 058 - 81 34 31.

(1120)

### A remettre

dans station Valaisanne Locaux pour Physiothérapeute

## Sauna existante

clientèle de long date.

Ecrire sous chiffre 1077 à HOSPITALIS-VERLAG AG  
«Physiothérapeute», Case postale, 8702 Zollikon.

Bitte Adressänderungen für die Zustellung  
der Zeitschrift an folgende Adresse melden:

Zentralsekretariat des SPV  
Postfach 516, 8027 Zürich, Tel. 01 - 202 49 94

### Abzugeben

an zentraler Lage über Arztpraxis in Melide/TI, Räumlichkeit  
für selbständig arbeitenden Physiotherapeuten.

Tel. 091 - 68 95 30 (Bürozeiten).

(1114)

Günstig zu verkaufen wegen Praxisaufgabe

## Unterwasser-Massage mit Hydro-Elektrobad

per 1. April 1985.

Offerten unter Chiffre 1148 an HOSPITALIS-VERLAG AG  
«Physiotherapeut», Postfach 11, 8702 Zollikon.

### A remettre

pour fin juin 85 ou date à convenir

## Centre de cure

dans petite station du Jura Vaudois, alt. 1200 m. Dans Hôtel  
4 étoiles avec piscine. Clientèle existante, conviendrait à  
Physiothérapeute intéressé à la thalasso-thérapie.  
Conditions très intéressantes.

Renseignements et offres à: M. Hofer, Centre de Cure  
Phytomer, 1451 Les Rasses s/Yverdon, tél. 024 - 61 43 20.

(1086)

### Zu vermieten

auf Herbst 1986 im neuen Freizeit-,  
Bäder- und Einkaufszentrum Säntispark  
in Abtwil

## Physiotherapie-Praxis

an dipl. Physiotherapeuten(in)  
mit einigen Jahren Berufserfahrung.

Bewerbungen und Anfragen an  
Genossenschaft Migros St. Gallen  
(Hr. A. Meier)  
Industriestrasse 47, 9202 Gossau  
Tel. 071 - 80 21 11/int. 465.

P 33 - 1800

(1019)

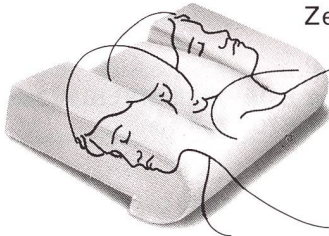
für Ihre Freizeit  
**Säntispark**  
NI, Ausfahrt  
St. Gallen West Abtwil



das orthopädische Kissen,  
das wirklich hilft bei Nacken-  
und Rückenbeschwerden

**aufgrund der klinischen  
Prüfung indiziert bei**

Zervikal- und Zerviko-  
brachialsyndrom;  
Zervikalarthrose;  
lagerungsbedingten  
nächtlichen und  
morgendlichen  
Nacken- und Kopf-  
schmerzen; muskulär  
bedingtem Spannungskopf-  
weh; myalgischen Beschwer-  
den im Schulterbereich; spe-  
ziellen Haltungsproblemen



Import:

**Berro AG, Basel**

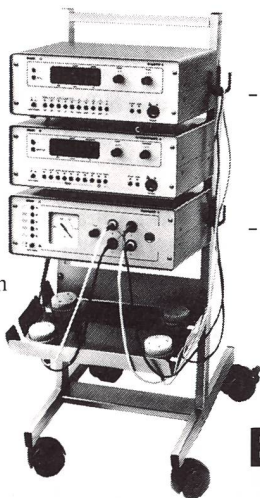
Information auf Anfrage bei:  
**Aichele-Medico AG, 4012 Basel**  
Kannenfeldstrasse 56,  
Telefon 061 - 44 44 54

## Dank Mikroprozessor-Technologie: BOSCH setzt neue Massstäbe in der Reizstrom-Therapie: Med-Modul 4

Diadyn 4 für diadynamische Ströme, Interferenz 4 für  
Mittelfrequenz-Therapie und Vacomed 4 - drei Geräte,  
die Sie sowohl einzeln als auch zusammen einsetzen  
können. Med-Modul 4 bietet ein Mehrfaches an  
Leistung zu einem günstigeren Preis... und ist dazu  
handlich klein.

Wesentlichste  
Vorteile:

- Vorwahl von 2  
nacheinander  
folgenden, ver-  
schiedenen  
Stromformen  
mit andern  
Behandlungszeiten



- Vorwahl für  
automatische  
Umpolung nach  
halber Behand-  
lungszeit
- höchster  
Bedienungskomfort,  
hohe Patienten-  
und Geräte-  
sicherheit

Verlangen Sie  
detaillierte Unter-  
lagen beim  
Generalvertreter  
für die Schweiz:

**BOSCH**

**MEDICARE AG**

Mutschellenstrasse 115, 8038 Zürich, Tel. 01/482 482 6



## Impressum

Verantwortlicher Redaktor:  
Rédacteur responsable:  
Redattore responsabile:

Vreni Rüegg, Physiotherapie-  
Schule, Stadtspital Triemli,  
8063 Zürich

Medizinische Fachkommission:  
Commission médicale:  
Commissione medica:

E. Morscher, Prof. Dr. med., Basel  
D. Gross, Prof. Dr. med., Zürich  
F. Heinzer, Dr. med., Lausanne

Physiotherapeutische Fach-  
kommission:  
Commission technique:  
Commissione tecnica:

Verena Jung, Basel  
Pierre Faval, Genève  
Michel Helfer, Lausanne

Redaktionsschluss:  
am 20. des Vormonats  
Délai d'envoi pour les articles:  
20. du mois précédent la parution  
Termine per la redazione:  
il 20. del mese precedente la  
pubblicazione del bollettino

Administration-Abonnemente:  
Administration et abonnements:  
Amministrazione e abbonamenti:  
Zentralsekretariat, Postfach 516,  
8027 Zürich, Tel. 01/202 49 94

Abonnementspreise:  
Inland Fr. 80.- jährlich /  
Ausland Fr. 85.- jährlich  
Prix de l'abonnement:  
Suisse Fr. 80.- par année /  
étranger Fr. 85.- par année  
Prezzi d'abbonamento:  
Svizzera Fr. 80.- annui /  
Estero Fr. 85.- annui

Postcheckkonto 80-32767  
Schweizerischer Physiothera-  
peutenverband (SPV) (Bern)  
Postfach 516, 8027 Zürich

Druck/Impression/Pubblicazione:  
Druckerei Baumann AG  
Gustav Maurer-Strasse 10  
8702 Zollikon, Tel. 01/391 40 11

Inseratenverwaltung:  
(Geschäftsinserate, Stelleninserate)

HOSPITALIS-VERLAG AG  
Gewerbezentrum  
Gustav Maurer-Strasse 10  
8702 Zollikon, Tel. 01/391 94 10

Anzeigenschlusstermin:  
am 30. des Vormonats  
Délai d'envoi pour les annonces  
et la publicité: le 30. du mois  
précédant la parution  
Termine per l'accettazione degli  
annunci: il 30. del mese precedente  
la pubblicazione del bollettino

Insertionspreise:  
Prix des insertions publicitaires:  
Prezzo delle inserzioni:  
1/1 Fr. 801.- 1/8 Fr. 156.-  
1/2 Fr. 468.- 1/16 Fr. 100.-  
1/4 Fr. 267.-

Bei Wiederholung Rabatt  
Rabais pour insertions répétées  
Ribassi per le ripetizioni

Ausland-Inserate nur gegen  
Vorauszahlung auf Konto  
Hospitalis/Physiotherapeut,  
ZKB, Filiale Neumünster,  
8032 Zürich, Nr. 1113-560.212  
Les annonces par l'étranger doi-  
vent être payées à l'avance, sur le  
compte Hospitalis/Physiotherapeut,  
ZKB, succursale Neumünster,  
8032 Zürich, No 1113-560.212  
Le inserzioni per l'estero devono  
essere pagate prima, sul conto  
Hospitalis/Physiotherapeut,  
ZKB, succursale Neumünster,  
8032 Zürich, No. 1113-560.212

Der Verband behält sich vor, nur  
solche Anzeigen zu veröffentlichen,  
die inhaltlich der Zielsetzung des  
Verbandes entsprechen.  
La F.S.P. se réserve le droit de  
refuser tout article ou publicité ne  
correspondant pas à l'éthique de la  
profession.

La federazione autorizza solo la  
pubblicazione di inserzioni  
riguardanti la fisioterapia.

Nachdruck nur mit Bewilligung  
der Redaktion



# NEU: AKRON-Serie 8000

Der neue AKRON Kipptisch 8712/13 gestattet alle Behandlungsmethoden und die Anwendung der neuesten Techniken. Die seit Jahren bewährte elektrische Ausführung ist jetzt auch als Manualmodell erhältlich. Dank der genial ausgewogenen Konstruktion lässt sich der Manual-Kipptisch mühelos bedienen.

## AKRON Elektro-Kipptisch 8712

Diese Ausführung ist mit einem leise arbeitenden Motor ausgerüstet, der den Patienten langsam und kontrolliert in jede gewünschte Schräglage bringt. Die Bedienung erfolgt mit einem gefahrlosen Luftstrom-Schalter von minus 10 Grad der

Horizontalen bis zur beinahe senkrechten Stellung. Der Kipptisch lässt sich bei Bedarf sogar vom Patienten selber bedienen.

Die neue Ausführung ist mit seitlichen Handgriffen ausgerüstet, die in jeder Höheneinstellung weggeklappt werden können.

Die Winkelstellung der Fussauflage ist einstellbar. Der Tisch ist mit robusten Bremsrädern versehen. Die jeweilige Neigung der Liege lässt sich am Clinometer jederzeit ablesen.

Zur Standardausrüstung gehören drei breite Velcro-Befestigungsgurten und ein verstellbarer Patienten-Auflagetisch.

Der AKRON Elektro-Kipptisch entspricht den Sicherheitsvorschriften und den Normen über Brandschutz.

## AKRON Manual-Kipptisch 8713

Eine gelungene Synthese: es sind weder elektrische Anschlüsse noch Kabel notwendig – und doch hat dieser Kipptisch in jeder Stellung jene Ausgewogenheit, die Voraussetzung für jede Behandlung ist. Gasdruckfedern unterstützen und dämpfen die Einstellungen. Selbst schwere Patienten lassen sich mühelos in jede gewünschte Lage bringen. Die Verriegelung funktioniert augenblicklich beim Loslassen des Klinkhebels.

Da der Manual-Kipptisch stromunabhängig ist, lässt er sich leicht überall hinbringen und in Zimmern, Therapieräumen und Gymnastikhallen augenblicklich einsetzen.

Masse: Modelle 8712/13 Elektrisch und Manual  
Höhe 74 cm, Länge 191 cm, Breite Kopfteil 56 cm, Totalbreite 71 cm.

Bestellnummer: Elektrisch Nr. 1000.8712.000  
Manual Nr. 1000.8713.001



REHABILITATIONSHILFEN  
PHYSIKALISCHE MEDIZIN

Succ. E. Blatter  
**DrBlatter+Co**

Staubstrasse 1 8038 Zürich  
Postfach 566 Tel. 01 482 1436  
Telex 58867 ekb ch Cables: blatterco

**Die einzigartige  
Kühlbandage —  
kühlt sofort  
ohne Vorkühlung,  
mehrmals  
verwendbar.**

**NEU**



Kälte hilft bei:

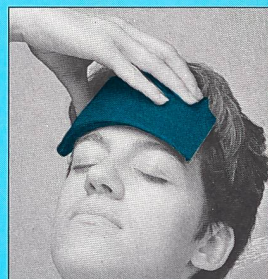
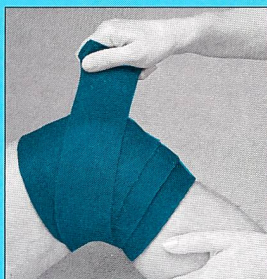
- Prellungen
- Verstauchungen
- Knochenhaut- und Sehnscheidenentzündungen
- Quetschungen
- blauen Flecken
- Insektenstichen
- Migräne
- Fieber
- Verbrennungen

Unentbehrlich für:

- Haushalt
- Reiseapotheke
- Sporttasche
- Erste-Hilfe-Koffer

**midysan**

Div. der Sanofi Pharma AG, Basel

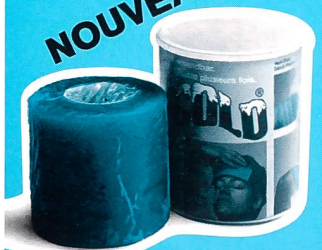


In Apotheken und Drogerien

# midal-Cool®

**L'unique bande  
réfrigérante —  
refroidit instan-  
tanément sans  
pré-réfrigération.  
Utilisable plusieurs  
fois.**

**NOUVEAU**



Le froid soulage la douleur et/ou diminue le gonflement lors de:

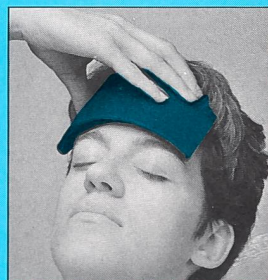
- foulures, entorses
- contusions
- écorchures
- hématomes, meurtrissures
- périostites, tendinites
- piqûres d'insectes
- interventions chirurgicales (par ex. opération dentaire)
- fièvre (en remplacement des compresses humides peu pratiques)
- brûlures
- migraine

Indispensable dans chaque:

- pharmacie de ménage
- trousse de secours
- sac de sport
- pharmacie de voyage

**midysan**

Div. de Sanofi Pharma S. A., Bâle



En pharmacies et drogueries

# midal-Cool®